

Erscheint außer Sonntags
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 246.

Leipzig, Montag den 22. October.

1883.

Amthlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelaufgabe. † — wird nur baar gegeben.)

A. Abel in Leipzig.

Tilsch, M. J., An der Mutter Hand. Scenen aus dem Kindesleben m.
23 großen Buntdruckbildern. 4. Cart. * 4. —

J. P. Bachem in Köln.

† Bachem's Novellen-Sammlung. 12. Bd. 8. Geb. * 1. —
Inhalt: Herzengrübler. Eine einfache Geschichte v. E. Polko. Die
beiden Bettlern. Erzählung aus dem bayer. Waldgebirge v. Th. Messerer.

F. Berggold in Berlin.

Rummer, P., Skizzen u. Bilder aus allen Reichen der Natur. 2. Aufl.
8. Geb. * 4. —

E. Bertelsmann in Gütersloh.

Bilmar, A. F. G., Martin Luther. 8. * —, 80

Beyer & Zöhne in Langensalza.

Zeitschrift f. exakte Philosophie im Sinne d. neuern philosophischen
Realismus. Hrsg. v. Th. Allihn u. O. Flügel. 12. Bd. 3. Hft. 8.
* 2. —

H. Böhlau in Weimar.

Luther's, M., Werke. Kritische Gesamtausg. 1. Bd. 1. Lfg. 8.
* 18. —; geb. * 23. —

F. Brandstetter in Leipzig.

Böse, G., 80 Erzählungen aus der deutschen u. preussischen Geschichte.
1. Kurs. 2. Aufl. 8. Cart. * —, 60

Jahresbericht, pädagogischer, f. 1882. Bearb. u. hrsg. v. F. Dittes.
35. Jahrg. 8. * 10. —

Lüben, A., u. G. Rade, Einführung in die deutsche Literatur. 9. Aufl.
v. P. Huth. 3. Tl. 8. 5. —

Schurig, B. E. R., Lehrbuch der Arithmetik. 1. Tl. Spezielle
Zahlenlehre. 8. * 3. 60

Sesser, G. H., Elementarbuch der hebräischen Sprache. 7. Aufl., be-
sorgt v. F. Schmidt. 8. * 4. 50

Wangemann, L., Grundlagen zu dem sprachlichen Unterrichte. Für die
Hand der Kinder. 3. Hft. 8. Cart. * —, 40

Polotechnische Buchhandlung in Berlin.

Kalender f. Elektrotechniker. Hrsg. v. E. Rohrbeck. 1. Jahrg. 1884.
16. Geb. in Leinw. * 1. —; in Ldr. * 3. 50

Ch. Claesen & Co. in Berlin.

Polisch, Ch., Motifs de décoration moderne. Réproduction des
cartons et poncis. 1. Série. Fol. In Mappe * 35. —

M. Cohen & Sohn in Bonn.

Archiv f. mikroskopische Anatomie, hrsg. von v. la Valette St.
George u. W. Waldeyer. 23. Bd. 1. Hft. 8. * 10. —

H. v. Decker's Verlag in Berlin.

Gesetz betr. die Befugnisse der Strombauverwaltung gegenüber den Ufer-
besitzern an öffentlichen Flüssen. Vom 20. Aug. 1883. Gesetz betr.
die Aufhebung der Ufer-, Ward- u. Hegungsordnung f. das Herzogth.
Schlesien etc. vom 12. Septbr. 1763. Vom 20. Aug. 1883. Land-
rechtliche Bestimmungen betr. die Rechtsverhältnisse der Uferbesitzer
an öffentlichen Flüssen. Mit Anmerkgn. 8. * —, 40

Fünzigster Jahrgang.

H. v. Decker's Verlag in Berlin ferner:

Gesetz über die allgemeine Landesverwaltung. Vom 30. Juli 1883. Gesetz
üb. die Zuständigkeit der Verwaltungs- u. Verwaltungsgerichtsbe-
hörden. Vom 1. Aug. 1883. 8. * —, 80

Liernur, Ch. T., rationelle Städteentwässerung. Eine crit. Be-
leuchtg. sämtl. Systeme. 8. * 6. —

Vorschriften üb. die Befähigung zu den technischen Aemtern bei den
Bergbehörden d. Staates. Vom 12. Septbr. 1883. 8. * —, 35

Denicke's Verlag in Leipzig.

Löwe, L., Beiträge zur Anatomie u. zur Entwicklungsgeschichte d.
Nervensystems der Säugethiere u. d. Menschen. 2. Bd. 1. Lfg.
Fol. * 40. —

H. Engel in Wien.

† Bermann, M., Oesterreich-Ungarn im 19. Jahrh. 15. u. 16. Bfg. 8.
à —, 50

B. Engelmann in Leipzig.

Studien, philosophische. Hrsg. v. W. Wundt. 2. Bd. 1. Hft. 8.
* 4. —

B. Friedrich in Leipzig.

Gaffel, P., Fredegunde. Ein Novelle in Briefen. 8. * 2. 40; geb. * 3. 40

H. Gaertner's Verlag in Berlin.

Böhme, A., 3. Stufe d. Schreiblesens. 4. Aufl. 8. * —, 60

E. Georgi in Waldenburg i. Sch.

Becher, P., der Polter-Abend. Hochzeits-Gedichte. 16. —, 30
Grensemann, R., die Lutherfeier in der Volksschule. 4. Aufl. 8. * —, 40

A. Gestwiss, Verlag in Wiesbaden.

Bouffler, F. u. H., das National-Denkmal auf dem Niederwald.
Pracht-Ausg. 2. Aufl. 8. Geb. * 4. —

Geerling, R. F. A., Diktate f. den Unterricht in der deutschen Recht-
schreibung. 8. * 1. 20

Benn's, J., deutsche Aufsätze, verbunden m. e. Anleitung zum Anfertigen
v. Aufsätzen, 315 Dispositionen, sowie 400 neue Themata zur Aus-
wahl. 25. Aufl. 8. * 4. —

F. Goerlich's Verlag in Breslau.

Jungnick, J., Legende der Heiligen f. Schule u. Haus. 2. Aufl. 8.
1. 50; geb. * 2. —

E. Gruppe, Verlagsbuchh. in Trier.

Eberhard, M., Kanzel-Vorträge. Hrsg. v. A. Ditscheid. 2. Aufl. 4. Bd.
8. * 2. —

Geiler's v. Kaisersberg ausgewählte Schriften, in freier Bearbeitg. v. Ph.
de Lorenzi. 4. (letzte) Bd. 8. * 3. 60

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Wolff, J., der Rattensänger v. Hameln. Eine Aventure. Illustr. v. P.
Thumann. 6. Bfg. 4. * 3. —

Dr. F. A. Günther in Langensalza.

Günther's, F. A., homöopathischer Thierarzt. 2. Thl. Die Krank-
heiten der Rinder, Schafe, Schweine, Ziegen u. Hunde. 16. Aufl.
8. * 2. —

A. Gutbier in Dresden.

Rafael's Madonnen u. heilige Familien. 4. Cart. * 30. —
— die Stenzen d. Vatikan, in Nachbildgn. nach Kupferstichen hrsg.
v. A. Gutbier. Mit Text v. W. Lübke, 1. Lfg. 4. * 3. —

- Hempel in Berlin.**
National-Bibliothek der deutschen classischen Dichter. 340. Hft. 12. * — 40
 Inhalt: Seume's Werke. 10. Hft.
 — dasselbe. 76. Suppl.-Hft. 12. * — 40
 Inhalt: Lessing's Werke. 66. Hft.
- C. Hinckorf, Verlag in Rostock.**
Jentzen, Leitfaden der darstellenden Geometrie f. Realschulen u. techn. Lehranstalten m. mittleren u. höheren Zielen. 1. Thl. Orthogonale Projectionslehre. 8. m. Atlas 4. In Mappe * 4. 50
- H. Buch in Zeitz.**
Oechl, J., Hilfsbuch f. den naturkundlichen Unterricht in der Volksschule. 2. Thl. Tierkunde. 8. * 2. —
- O. Janke in Berlin.**
Alintostroem, Gräfin A., ihr einziger Sohn. Roman. 2 Bde. 8. * 9. —
Ouida, e. Dorfgemeinde. Roman. 2 Bde. 8. * 9. —
- F. E. Keller in Berlin.**
 † **Schulgesez-Sammlung, deutsche.** Red. v. F. E. Keller. 12. Jahrg. 1883. Nr. 41. 4. Vierteljährlich * 2. 25
 † **Schulmann, der deutsche.** Red. v. F. E. Keller. 6. Jahrg. 1883. Nr. 29. 4. Vierteljährlich * 1. 50
 † **Schulzeitung, deutsche.** Red. v. F. E. Keller. 13. Jahrg. 1883. Nr. 41. 4. Vierteljährlich * 1. 50
- Knorr & Hirth in München.**
 † **Emigkeits-Kalender, altdeutscher.** 16. In Papp-Clui 2. —
 † **Wand-Kalender, altdeutscher, f. 1884.** Zeichnung v. D. Hupp. 4. — 50; auf 2 Blatt — 50
 † — dasselbe. Zeichnung v. R. Seitz. 4. — 50
 † — dasselbe. Nach altem Original. 4. — 50
- W. G. Köhl in Berlin.**
Samwer, K., Geschichte d. älteren römischen Münzwesens bis circa 200 vor Christi [554 der Stadt]. Hrg. v. M. Bahrfeldt. 8. * 7. —
- Nahlau & Waldschmidt in Frankfurt a/M.**
Quentin's Fahrplanbuch f. Deutschland, Holland, Oesterreich u. die Schweiz. 37. Jahrg. 1883. Nr. 7. Winter 1883/84. 8. * 1. —
- J. G. Meyer in Braunschweig.**
Drogisten-Kalender, deutscher. Hrg. v. E. Freise. 4. Jahrg. 16. Geb. * 2. 50
- E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**
Beihft zum Militär-Wochenblatt. Hrsg. von v. Loebell. 1883. 7. Hft. 8. * — 60
 Inhalt: Cäsar's Commentarien u. ihre literarische u. kriegswissenschaftliche Folgewirkung. Von M. Jähns.
- W. Perles' Verl.-Gto. in Wien.**
Geller, L., die neue Gewerbe-Ordnung nebst einschlägigen Gesetzen u. Verordnungen. 3. Aufl. 8. * 1. 20
 — dasselbe. Nachtrags- u. Ausführungs-Vorschriften dazu. 8. * — 40
- F. A. Perthes in Gotha.**
Reichstagsakten, deutsche. 8. Bd. 8. * 30. —
 Inhalt: Deutsche Reichstagsakten unter Kaiser Sigmund. 2. Abth. 1421—1426. Hrg. v. D. Kerler.
- Schiller, H., Geschichte der römischen Kaiserzeit.** 1. Bd. 2. Abthlg. Von der Regierg. Vespasians bis zur Erhebg. Diokletians. 8. * 9. —
- W. Rommel in Frankfurt a/M.**
Müller, G., 25 Blatt Dedes-Skizzen. Für Dekorations- u. Zimmermaler. 1. Serie. 4. * 4. 50
- W. Schauenburg in Lehr.**
Boten, d. Lahrer hinkenden, neuer historischer Kalender f. den Bürger u. Landmann f. 1884. 4. * — 30; feine Ausg. m. Bild * — 40
Familien-Kalender, illustrirter, d. Lahrer hinkenden Boten f. 1884. 16. * — 50
Hebel's rheinländischer Hausfreund f. 1884. 4. — 30
Volkskalender, großer, d. Lahrer hinkenden Boten f. 1884. 4. Cart. * 1. —
- Schmidt & Sternaur in Berlin.**
 † **Cervantes de Saavedra, M., Leben u. Thaten d. scharfsinnigen Edlen Don Quijote v. der Mancha.** Neu bearb. von E. v. Wolzogen. Mit Illustr. v. G. Doré. 4. Aufl. 4. Bfg. Fol. * 1. —
- J. F. Schreiber in Eßlingen.**
Bonn, F., Theater-Bilderbuch. 4 Scenen f. das Rinderherz. 3. Aufl. Fol. Cart. * 5. —
Braun, J., allerneuestes Theaterbilderbuch. Ein plast. Bilderbuch m. bewegl. Figuren. Fol. Cart. * 5. —
Buddeus, Th., das Märchen vom Reiskrei. Den lieben Kleinen erzählt. 4. Cart. * 1. 50
- E. Schwager in Dresden.**
Hilfcher, W., Hans u. Rätchen. Ein neues Buch f. Knaben u. Mädchen. 4. Geb. * 4. —
- L. N. Schwarz in Berlin.**
Stretton, G., Hester Morley's Versprechen. Roman. Aus dem Engl. übers. v. L. Ernst. 3 Bde. 8. * 6. —
- E. A. Seemann in Leipzig.**
Zeitschrift f. bildende Kunst. Mit dem Beiblatt: Kunst-Chronik. Hrsg. von E. v. Lützow. 19. Jahrg. 1883/84. (12 Hfte.) 1. Hft. 4. pro cpl. * 25. —; Kunst-Chronik allein 45 Nrn. baar * 9. —
- Zielhagen & Schurich in Wien.**
Rankine, W. J. M., Handbuch der Bauingenieurkunst. Nach der 12. Aufl. neu bearb. v. F. Kreuter. 2. Ausg. 1. u. 2. Lfg. 8. à * 1. 50
 † **Steiner, F., technische Brieftasche f. Bau-Ingenieure.** 2. Aufl. 16. Geb. * 6. —
 — **Vademecum f. Bau-Ingenieure.** 2. Aufl. 16. * 2. 70
- W. Spohr in Leipzig.**
Squier, E. G., Peru. Reise- u. Forschungs-Erlebnisse in dem Lande der Incas. Ins Deutsche übertr. v. J. H. Schmick. 14—16. Lfg. 8. à * — 80
- J. Springer in Berlin.**
Böckmann, F., chemisch-technische Untersuchungsmethoden der Gross-Industrie, der Versuchsstationen u. Handelslaboratorien. 2 Bde. 8. * 16. —; geb. * 18. —
Husemann, A., A. Hilger u. Th. Husemann, die Pflanzenstoffe in chemischer, physiologischer, pharmakologischer u. toxikologischer Hinsicht. 2. Aufl. 3. Lfg. 8. * 6. —
Sonnenburg, R., grammatisches Übungsbuch der französischen Sprache. 8. * 2. —
- U. Stuber's Verlagsbuchh. in Würzburg.**
Beiträge zur historischen Syntax der griechischen Sprache, hrsg. v. M. Schanz. 4. Hft. [2. Bd. 1. Hft.] 8. * 3. —
 Inhalt: Entwicklungsgeschichte der Absichtssätze. Von Ph. Weber. 1. Abth. Von Homer bis zur attischen Prosa.
- E. F. Thienemann in Gotha.**
 † **Genau's Rechenbuch f. Lehrerseminare.** Resultate zu den Aufgaben. 8. * — 60
- E. Trewendt in Breslau.**
Ferry, G., der Waldläufer. Erzählungen aus dem amerikan. Westen. Für die Jugend bearb. v. J. Hoffmann. 10. Aufl. 8. Geb. * 7. —
Murray, Ch. A., Prärieblume unter den Indianern. Eine Erzählg. aus dem Westen Nordamerikas. Für die Jugend bearb. v. W. Stein. 5. Aufl. 8. Geb. * 5. —
- E. Zwierneyer in Leipzig.**
 † **Shaw, B., das illustrierte Buch vom Hunde.** Deutsch von R. v. Schmiedeburg. 15. Bfg. 4. * 1. 50
- Verlag der Allgemeinen Sport-Zeitung in Wien.**
Bosse, W., zur Klärung der Flugfrage. 8. * — 80
- G. Verja's Buchh. in Landsberg a. L.**
Zeller, G., grüß Gott! Gedichte in altbayer. Mundart. 16. * 1. 60
- J. Zwißler in Wolfenbüttel.**
 † **Beaubais, A. G., große deutsch-französische Phraseologie.** 6. Bfg. 8. — 50

Nichtamtlicher Theil.

Das Bibliographische Museum von Heinrich Klemm in Dresden.

Ueber diese großartige Schöpfung eines Berufsgenossen, welche in wenigen Tagen in öffentlicher Ausstellung weiten erwartungsvollen Kreisen der Gelehrten und Fachmänner zugänglich gemacht werden soll, äußert sich Max Dittrich im „Meißner Tageblatt“ mit folgenden Worten:

Die wegen ihrer reichen wissenschaftlichen und Kunstsammlungen vielfach „Elbflorenz“ genannte Residenzstadt des Königreichs Sachsen besitzt auch zwei Museen von eminent nationaler Bedeutung, welche beide der eisernen Energie zweier Privatmänner ihre Entstehung verdanken: das Körner-Museum und das Bibliographische Museum; ersteres von Dr. Pejschel ins Leben gerufen, letzteres eine Schöpfung des Verlagsbuchhändlers und Redacteurs Heinrich Klemm. Beide Männer haben einen großen Theil ihres Lebens und Strebens diesen Museen gewidmet und beide haben Großes, Unübertroffenes geschaffen. Während aber das Körner-Museum durch verschiedene Umstände mehrfach weitere Kreise beschäftigt hat und so immerhin ziemlich bekannt geworden ist, haben die reichen Bücherschätze des Klemm'schen Museums nur noch Wenige bewundert, und erst auf der neulich in Leipzig stattgefundenen typographischen Ausstellung ist ein kleiner Theil derselben dem größeren Publicum bekannt geworden.

Weil diese kostbaren Schätze nun, soweit sie kirchenhistorischen und religiösen Inhalts sind, in 800 Nummern Anfangs November im Canaletto-Saale der Brühl'schen Terrasse zum Besten des Carolahauses öffentlich ausgestellt werden sollen, und weil sie natürlich auch die geistigen Kämpfe der Reformationszeit in Schriften für und gegen Luther repräsentiren, weil dieselben ferner so manchen durch Jahrzehnte vererbten schweren bibliographischen Irrthum richtig stellen, und die betreffende Ausstellung zweifellos das allgemeinste Aufsehen und Interesse erregen wird, so dürften gewiß nachstehende kurze Aufzeichnungen über das Klemm'sche Museum in den betreffenden Kreisen nicht ungern gelesen werden, zumal der dort so sehnlich erwartete Klemm'sche Katalog noch unter der Presse ist und erst im nächsten Jahre zur Ausgabe gelangt.

Klemm's Museum in der Villa Augusta, Forststraße 14, widerlegt mit seinen kostbaren Originalwerken in schlagendster Weise alle speciell von Holland aus inscenirten Versuche, dem Deutschen Gutenberg die Erfindung und der Stadt Mainz das erste Heimathrecht der Buchdruckerkunst streitig zu machen. Die Klemm'sche Sammlung ist so geordnet, daß die ersten Druckorte von 1450—1470 chronologisch folgen (Mainz beginnt und Paris schließt diese Serie), während die übrigen Druckstädte von A bis Z alphabetisch aufgestellt sind. Mit wenig Ausnahmen sind von allen die frühesten Drucke und alle Typengattungen vorhanden. Die Nationalbibliothek zu Paris hat nur einige 30 alte Mainzer Drucke; Klemm besitzt nicht weniger wie 160 Straßburger und 140 Mainzer, erstere von 1462 ab, letztere von Gutenberg bis zum Aussterben der Just-Schöffer'schen Druckerfamilie 1555, also just 100 Jahre nach dem Erscheinen des ersten, mit beweglichen Typen gedruckten Buches, der sogenannten 42zeiligen Bibel, letztere von 1455.

Von dieser, der Mazarin-Bibel, existiren nur noch 8 Pergamentemplare in je 2 starken Foliobänden; das Dresdner ist das einzige mit Miniaturmalereien und zugleich das schönste in jeder Beziehung, dessen glänzende Ausstattung sich selbst auf

die kostbaren Einbände erstreckt, im Geschmacke der Frührenaissance aus verschiedenfarbigen Holzarten zusammengesetzt und mit starken Silberbeschlägen reich ornamentirt. Auf ausgesucht schönes großes Pergament mit sehr breitem Rande gedruckt, macht das herrliche Werk beim ersten Anblick mehr den Eindruck eines handschriftlichen Codex, da es ganz in jener luxuriösen Weise ausgestattet ist, in welcher schon vor Gutenberg's Zeit hohe fürstliche Personen einzelne Manuscripte für den eigenen Handgebrauch durch Maler und Schreibe-künstler ersten Ranges herstellen ließen. Sämmtliche Zeilen des 641 Blätter umfassenden Werkes sind nämlich mit rother Tinte unterstrichen und jede einzelne Columne noch besonders durch doppelte rothe Linien höchst gleichmäßig eingerahmt. Da nun von den 1282 Seiten eine Anzahl leer ist und auf der nur theilweis bedruckten Schlußseite des 1. Bandes die Querlinien jedenfalls vergessen wurden, so waren auf den überhaupt bedruckten und liniirten 1276 einzelnen Spalten nicht weniger als 122,752 Linien sorgfältig mit der Hand auszuführen. Jedes einzelne Buch durch das ganze Bibelwerk beginnt mit einem großen buntgemalten und reich mit echtem Golde belegten Initialbuchstaben, an welchen sich jedesmal eine prächtige Randmalerei in Gold und mehreren Farben anschließt, die meist über die ganze Länge und Breite des Blattes geht. Dergleichen große Initialen sind 104 vorhanden, alle in ihrer ursprünglichen wundervollen Schönheit wie neu erhalten. Dazu gesellen sich nicht weniger als 1334 mittlere und kleinere Initialen, alle ebenso schön in Gold und Farben gemalt. Mit einem solchen Initial-Buchstaben beginnt nämlich jedes Capitel durch die ganze Bibel. Alle wechseln unter sich stets in den Hauptfarben ab. Ein Unicum bildet das Klemm'sche Exemplar aber durch die Hunderte von bildlichen Darstellungen des Bibeltextes, wie sie nach Gutenberg's Zeit in ähnlicher Weise durch Holzschnitte eingedruckt und dann zuweilen bunt ausgemalt wurden. Hier sind diese Miniaturen auf den unteren breiten Rand der Blattseiten mit der Hand gemalt und jedesmal von reichen Arabesken in Gold und Farben umgeben; sie sind jedenfalls das Werk eines nicht unbedeutenden Künstlers, und zweifelsohne wurde dies Exemplar für eine hohe fürstliche Person so prachtvoll ausgestattet. Für diese Bibel sind dem Besitzer schon 100,000 Mk. geboten worden.

Von Gutenberg's Catholicon von 1460 besitzt Klemm ebenfalls das schönste, wie neu erhaltene Exemplar; diesen Schatz enthält auch die kgl. Bibliothek in Dresden, von der Gutenbergbibel aber nur — ein Blatt. Von ältesten Mainzer Druckwerken ist im Klemm'schen Museum auch die herrliche Pergamentbibel von Just und Schöffer von 1462 und die von Schöffer allein von 1472 vorhanden, die man zusammen mit der Gutenbergbibel wohl in keiner zweiten Bibliothek der Welt findet.

Ebenso ist in Klemm's Museum die erste deutsche Bibel, Biblia Germanica, vertreten, welche Heinrich Eggstein zu Straßburg circa 1466 druckte. Dieselbe erschien also 17 Jahre vor Luther's Geburt. In dessen Geburtsjahr kam sie bereits in 9. Auflage heraus, welche Klemm gleichfalls besitzt.

An der Erwerbung dieser bibliographischen Kleinodien hängen Lustra des arbeitsreichen Lebens ihres jetzigen Besitzers. Durch langjährigen Sammelfleiß und durch reiche bibliographische Kenntnisse unterstützt, hat Klemm andere bibliographische Raritäten zu Hunderten herbeigeschafft, und der

Bücherfreund weiß nicht wo anfangen und wo aufhören in der reichen, auch äußerlich in prächtiger, stilgerechter Gewandung sich präsentirenden Bücher-Schatzkammer. Da findet man neben einer Reihe der kostbarsten kirchlichen Schriften, theils auf Pergament gedruckt, das erste Pflanzenbuch mit colorirten Bildern (Hortus sanitatis Mainz 1484), das erste Reisebuch (Breidenbach, Heilige Reisen gen Jerusalem 1485), den ersten vollständig deutschen Kalender (1481 in Augsburg gedruckt), das erste gedruckte astronomische Werk (1472 Nürnberg), kurzum die gedruckten Urfänge aller heutigen Wissenschaft und Literatur. Klemm besitzt auch die letzte Auflage des so viel bewunderten Mainzer Pfalters mit der großen Type von 1516, wovon in Europa nur noch 2 Exemplare in der Nationalbibliothek zu Paris vorhanden sind. Die Stadt Mainz hat selbst in der Dombibliothek so gut wie nichts von den alten in ihren Mauern fertig gestellten Drucken; Kaiser Napoleon I. ließ dieselben zur Franzosenzeit einfach nach Paris „überführen“, und die herrlichen Bücherschätze sind auch leider in der dortigen Nationalbibliothek verblieben bis auf den heutigen Tag, obgleich sie viel kostbarer und unerseßlicher sind, als die von Blücher wieder auf das Brandenburger Thor zu Berlin zurückgebrachte Victoria. Nur die aus der berühmten Bibliothek zu Wolfenbüttel von den Franzosen mitgenommenen Werke mußten nach den siegreichen deutschen Befreiungskriegen wieder zurückgegeben werden, trotz der herrlichen rothen Saffianeinbände, mit denen man sie in Paris versehen hatte.

Es ist selbstredend im engen Rahmen eines Zeitungsartikels nicht möglich, auch nur eine annähernd erschöpfende Beschreibung des Klemm'schen Bücherschatzes zu geben, und man muß sich damit genügen lassen, auf denselben aufmerksam gemacht zu haben. Zum Schluß daher nur noch einige Worte über Klemm's erste sächsische Drucke, welche gleichfalls hochinteressant sind. Das Museum besitzt die ersten drei Drucke von Zwickau von 1523, die von Dresden von 1524, den ersten Meißener Druck von 1520, dessen Kolophon (Schluß in alten Druckwerken) ausdrücklich besagt, daß er in der Aula Episcopalis gedruckt sei. Es ist das Breviarium Misniense, von dem nur wenige Gelehrte etwas wissen, da es fast ganz verschwunden ist. Auch aus Hohenstein, Grimma, Eilenburg und Altenburg, wo von 1522 und 1523 ab gedruckt wurde, sind Werke vorhanden, die also älter sind, als die Dresdener Drucke. Nicht minder ist vertreten das Sprichwörterbuch Herzog Johann Georg's II. von Sachsen, das dieser in Annaburg bei Torgau für seine Familie 1577 drucken ließ und wovon man bisher glaubte, daß es nur in der kgl. Bibliothek zu Dresden als Unicum vorhanden sei. Ebensovienig fehlt das schöne Gebetbuch, welches Herzog Friedrich Wilhelm von Thüringen in seiner Privatdruckerei zu Torgau 1596 drucken ließ und an dessen typographischer Herstellung sowohl er wie seine Gemahlin sich betheiligte.

Dies in flüchtigen Strichen eine Skizze des Klemm'schen Museums, in dem auch die erste Gutenberg'sche Presse, Luther's und Melancthon's Handschrift, ein Exemplar der Bannbulle, lateinisch und deutsch, welche Luther 1520 zu Wittenberg verbrannte, die erste Niederschrift des Liedes „Ein' feste Burg ist unser Gott!“ von Johann Walther in Luther's eigenhändig benutztem Choralbuche von 1530, die Original-Holzstöcke von Ablassbriefen und tausenderlei andere kostbare und lehenswerthe Dinge zu finden sind und in der, wie Eingang erwähnt, demnächst in Dresden zu arrangirenden Ausstellung in den weitesten Kreisen gerechtes Staunen, Bewunderung, Aufsehen erregen werden. Die öffentliche Aufmerksamkeit im Voraus auf diese zu lenken, war der Zweck dieser Zeilen.

Generalversammlung des Buchhändlerverbandes „Kreis Norden“.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung des „Kreises Norden“ wurde am Sonntag den 23. September im Saale der „Erholung“ zu Hamburg unter dem Voritze von Herrn C. Gafmann abgehalten. Vertreten waren die Städte: Altona, Bremen, Elmshorn, Eutin, Friedrichstadt, Hamburg, Kiel, Lübeck, Lüneburg, Schleswig, Uetersen.

Der Vorsitzende eröffnete die Versammlung um 12½ Uhr mit Verlesung des Jahresberichtes, welcher die inneren Verhältnisse des Vereines als gute bezeichnete — wengleich die Rabattfrage einige Male ihre Schatten hineingeworfen habe — und ein Bild der Thätigkeit des Vorstandes gab. Auch wurde in demselben erwähnt, daß der Verband zur Zeit 79 Mitglieder zählt, sowie, daß die im vorigen Jahre beschlossene Verkehrssperre gegen zwei Firmen in correcter Weise zur Ausführung gelangt sei und leider noch aufrecht erhalten werden müsse. Aus dem dann folgenden Bericht des Schatzmeisters, Herrn Otto Meißner, ergab sich, daß der Stand der Casse ein günstiger und ein Saldo von 320 M. 88 Pf. vorhanden sei. Es wurde darauf ohne Beanstandung Decharge ertheilt.

Die auf der Tagesordnung stehenden regelmäßigen Gegenstände: Voranschlag für das nächste Vereinsjahr, Vorstandswahlen, Bericht über die fünfte Delegirtenversammlung, Bericht über die Thätigkeit der Controlcommission, welche elf Beschwerden zu erledigen hatte (gegen siebenundzwanzig im Vorjahre), wurden ohne längere Debatten rasch erledigt. Ebenso wurde eine vom Vorstande vorgelegte Resolution, in welcher, im Anschluß an die Erklärung des Provinzialvereines Ost- und Westpreußischer Buchhändler vom 20. Mai a. c. dem Vorsteher des Börsenvereines, Herrn Adolf Kröner in Stuttgart, für seine Bemühungen zur Erhaltung eines soliden Sortimentsbuchhandels der Dank und die Zustimmung des Kreises Norden ausgedrückt wird, unter allseitigem Beifall einstimmig angenommen.

Längere Meinungsäußerungen riefen dagegen die nächsten Anträge: die Abschließung von Cartellverträgen mit anderen Vereinen, sowie die Anlegung einer Stammrolle der wirklichen Buchhändler für den Kreis Norden betreffend, hervor; doch wurden dieselben schließlich mit großer Majorität angenommen.

Ein Antrag der Herren Graefe, Nolte und Genossen, den Normen des „Kreises Norden“ den Zusatz anzufügen:

„Die Bewilligung von Rabatt an Vereine ist nicht erlaubt, insofern derselbe für die einzelnen Mitglieder als solche beansprucht wird.“

gab Gelegenheit, sich über die Stellungnahme des Verbandes zu den Consumvereinen und der Rabattsparanstalt auszusprechen, und wurde, da über die Nothwendigkeit, sich diesen Vereinen gegenüber möglichst ablehnend zu verhalten, allgemeines Einverständnis herrschte, mit allen gegen eine Stimme angenommen, worauf dann eine halbstündige Pause eintrat.

Während derselben war das Resultat der Wahlen festgestellt worden und wurde nach Wiedereröffnung der Sitzung verkündet. An Stelle des nach den Statuten nicht mehr wählbaren Herrn C. Gafmann war Herr D. Meißner-Hamburg als erster Vorsitzender, ferner waren die Herren J. Bergas-Schleswig als zweiter Vorsitzender, Herr V. Graefe-Hamburg als Schatzmeister, Herr B. Jenichen-Hamburg als erster, Herr Halle-Altona als zweiter Schriftführer, die Herren C. E. Müller-Bremen, Schmerzahl-Lübeck, Schaumburg-Stade, Frederking-Hamburg zu Beisitzern gewählt worden. Zu Mitgliedern des Schiedsgerichts wurden ernannt die Herren Gaf-

mann-Hamburg, Lehmkuhl-Altona, Strube-Eutin, und zu Rechnungsrevisoren die Herren W. Peuser-Hamburg und Chr. Brandis-Hamburg.

Darauf wurde der letzte Gegenstand der Tagesordnung vorgenommen: Besprechung des Circulars des Verbandsvorstandes vom 20. August, die schwebenden Fragen betreffend. Eine Anzahl Mitglieder hatte sich auf Wunsch des Vorstandes bereits schriftlich über dasselbe geäußert, und wurden die einzelnen Punkte nunmehr discutirt, so weit die Zeit es noch zuließ. Dem Vorstande wurde aufgetragen, das Resultat dem Verbandsvorstande mitzutheilen. Erwähnt sei nur, daß, nachdem die Versammlung sich fast einstimmig für die Anträge des Bayrischen Buchhändlervereins, so weit dieselben die Abänderung der in der Schleudereifrage gefaßten Delegirtenbeschlüsse berühren, erklärt hatte, das Hauptinteresse die Müller-Grote'schen Thesen in Verbindung mit der Innungsfrage in Anspruch nehmen. Dieselben fanden die freudigste Zustimmung, und es war der allgemeine Wunsch, daß es gelingen möge, den Börsenverein zu einer alle buchhändlerischen Firmen umschließenden Innung zu erweitern. Man verhehlte sich die entgegenstehenden Schwierigkeiten nicht, hielt die Ueberwindung derselben aber bei allseitigem guten Willen für möglich, und sah auch keinen anderen Weg, um die jetzige Organisation des Buchhandels, insbesondere den festen Ladenpreis zu erhalten.

Das Vorgehen der Herren Breitkopf & Härtel, Duncker & Humblot, R. Reissland und E. A. Seemann in Leipzig in der Schleudereifrage fand allgemeine dankbare Anerkennung, und wurde auf Antrag des Herrn Bergas beschlossen, die Verleger des Kreises Norden noch besonders zum Anschluß an dasselbe aufzufordern.

Als Ort der nächsten ordentlichen Generalversammlung wurde wieder Hamburg bestimmt.

Auf Antrag des Herren Meißner sprachen dann noch die Anwesenden durch Erheben von ihren Plätzen dem scheidenden ersten Vorsitzenden ihren Dank aus, worauf gegen 4 Uhr der Schluß der Versammlung erfolgte.

Das übliche gemeinschaftliche Mittagsmahl im Saale der Erholung fand diesmal schon um 4 Uhr statt. Nach den anstrengenden langen Verhandlungen gab man sich um so lieber den Freuden der Tafel hin, welche die Collegen bis zur vorgerückten Abendstunde in ungetrübter Heiterkeit beisammen hielt.

Zur Leihbibliothekenfrage.

Es soll hier nicht etwa ein neuer Beitrag zu der seit kurzem öfter auftauchenden und vielfach ventilirten Streitfrage über die Berechtigung oder Nichtberechtigung der Leihbibliotheken geliefert werden. Einsender dieser Zeilen stellt sich prinzipiell auf Seite der Leihbibliothek; denn er ist überzeugt, daß die Schäden, welche diese Institution der literarischen Production zweifellos zufügt, durch mancherlei Vortheile aufgewogen, wenn nicht übertroffen werden.

Hier handelt es sich um eine ganz specielle Streitfrage zwischen dem Besitzer einer großen Leihbibliothek und einem belletristischen Verleger. Der Erstere hat sich bei dem Letzteren darüber beklagt, daß das Papier in seinen Ausgaben so schlecht sei, daß die einzelnen Blätter nach längerem Gebrauche herausfallen. Der Letztere gibt es zu, stellt aber in seiner Erwiderung eine Prinzipienfrage auf und sucht sein Verfahren, d. h. die Verwendung eines den Zwecken des Leihbibliothekars nicht genügenden Papiers, zu rechtfertigen. Da die in dieser Erwiderung berührten Gesichtspunkte von allgemeinerem Interesse sind, so mögen dieselben ihrem wesentlichen Inhalte nach hier wiedergegeben werden:

„Abgesehen davon, daß natürlich unter allen Umständen ein gutes Papier dem schlechten vorzuziehen ist, kommt für den Verleger doch nicht allein die Qualität, sondern auch der Preis in Betracht, weil dieser seine Calculation wesentlich beeinflusst. Sodann tritt die Frage an ihn heran: Welchem Zwecke soll das Buch dienen? Etwa ausschließlich den Leihbibliotheken? Das werden Sie selbst verneinen müssen. Der Verleger kann die Leihbibliotheken nicht gut entbehren; aber er kann auch nicht von ihnen allein leben. Bei der Wahl des Papiers wird es sich für den Verleger also wohl, — namentlich wenn die Calculation des betr. Buches ihn zur Sparsamkeit zwingt, — um die Frage handeln, ob die Qualität des Papiers eine hinreichend gute ist, um der normalen Abnutzung durch die Person des Besitzers, und vielleicht noch dessen nächste Freunde, hinlänglichen Widerstand zu leisten. Auf die abnorme Abnutzung in den Leihbibliotheken, welche meistens nur die Minderheit der Abnehmer bilden, kann der Verleger, beim besten Willen und bei aller Connivenz gegen dieselben, doch nur in beschränktem Maße Rücksicht nehmen. Mit einem Worte: der Verleger producirt in erster Linie für das Publicum und hat dessen Bedürfnis zunächst im Auge, in zweiter Linie erst producirt er für die Leihbibliothek, welche zwar eine angenehme Stütze für ihn ist, ihm aber auch wieder einen Theil seiner Abnehmer entzieht. Wird ein Buch in der Leihbibliothek ungewöhnlich stark benutzt, — und bei guten Büchern ist dies die Regel, — so kann ein an und für sich nicht schlechtes, aber doch nur eine normale Widerstandsfähigkeit besitzendes Papier natürlich nur einige Jahre lang vorhalten. Dafür aber zieht auch der Leihbibliothekar aus solchen Büchern, die er fortwährend ausgeben muß, einen weit größeren Gewinn als aus anderen; er kann daher diese Bücher, ohne sein Unterkonto übermäßig zu belasten, von Zeit zu Zeit neu anschaffen.

Meines Erachtens gibt es indeß ein Mittel, um den beiderseitigen Interessen der Verleger und der Leihbibliotheken gerecht zu werden. Der Verleger könnte bei jedem neuen Roman diejenige Anzahl von Exemplaren, welche muthmaßlich durch die Leihbibliotheken absorbiert werden, auf einem besonders festen, extrastarken Papier abziehen lassen. Natürlich müßte er den Preis für diese Exemplare entsprechend höher stellen, als für die übrigen. Es käme nur darauf an sich zu versichern, wie sich die Mehrzahl der großen Leihbibliotheken zu diesem Reformproject stellt, d. h. ob man auch geneigt sein würde, den höheren Preis anzulegen, wenn man dafür ein ungewöhnlich haltbares Papier bekommt. Sobald eine größere Anzahl von Leihbibliotheken die Erklärung abgibt, diejenigen Verleger unterstützen zu wollen, welche neben der gewöhnlichen Ausgabe noch eine Leihbibliothek-Ausgabe auf extrastarkem Papier herstellen lassen, wird es gewiß keinen Verleger geben, der nicht im eigenen Interesse solche Ausgaben druckt. Die Preisdifferenz würde sich für einen Band von 15 bis 20 Druckbogen auf höchstens 25 bis 30 Pfennig belaufen.“

Es wäre gewiß von allgemeinem Interesse, die Stimmen noch anderer Verleger und Leihbibliothekare über diese Frage zu vernehmen.

Miscellen.

Zur Lehrfreiheit. — Zur Ergänzung meiner Notiz in Nr. 236 d. Bl. „Zur Lehrfreiheit“ bemerke ich noch, daß der betreffende Ministerialerlaß sich nur auf die Staatsschulen bezieht, Privatschulen, also auch wohl städtische, dagegen von demselben nicht betroffen werden.

Berlin. Haude & Spener'sche Buchh. (F. Weidling).

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von dem Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreizehnhaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[48981.] P. P.

Hierdurch zur gefälligen Mittheilung, daß ich unter der Firma

Thüringer Centralbuchhandlung
ein Geschäft errichtete.

Meine Commission hatte Herr S. Veenders in Leipzig die Güte zu übernehmen, und bitte ich um gef. Zusendung von Waarenproben; — sonstigen Bedarf wähle ich.

Erfurt, den 15. October 1883.

S. B. Winkler,

(Fa.) Thüringer Centralbuchhandlung.

[48982.] Berlin, im October 1883.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine in der Alexanderstrasse 3 u. 4 belegene zweite Musikalien-Handlung (früher Otto E. F. Timm Wwe. Nachfolger) ohne Activa und Passiva an die Herren Siegel & Schimmel verkauft habe, welche das Geschäft unter ihrer eigenen Firma weiterführen. Ich bitte, das mir stets bewiesene Vertrauen auch auf die neuen Besitzer dieses Geschäftes übertragen zu wollen, und zeichne

Hochachtungsvoll

S. Philipp.

Berlin, im October 1883.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehendes Circular des Herrn S. Philipp beehren wir uns Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass wir seine hieselbst in der Alexander-Strasse 3 u. 4 belegene

Musikalien-Handlung

(früher Otto E. F. Timm Wwe. Nachfolger.)

ohne Activa und Passiva käuflich übernommen haben und unter der Firma:

Siegel & Schimmel

weiterführen werden.

Hinreichende Fachkenntnisse und Erfahrungen, welche wir während langjähriger Thätigkeit in den Häusern L. Massute in Frankfurt a/O., C. F. Hientzsch in Breslau und Gebrüder Hug in Zürich gesammelt, die ausgezeichnete Lage unseres Geschäfts, sowie hinreichende Betriebsmittel lassen uns einen günstigen Erfolg unseres Unternehmens voraussehen.

An diejenigen geehrten Verlagshandlungen, welche wir noch nicht darum ersuchten, richten wir die höfliche Bitte, uns gütigst Conto zu eröffnen und unsere Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen. Unsern Bedarf an Novitäten wählen wir selbst, ersuchen Sie aber um Zusendung von Wahlzetteln, Verlags-Katalogen, Prospecten, Placaten etc.

Herr Rob. Forberg in Leipzig hat die Güte, unsere Commissionen zu übernehmen,

und ist stets in den Stand gesetzt, Festverlangtes bei Credit-Verweigerung einzulösen.

Wir empfehlen unser Unternehmen Ihrem geneigten Interesse und zeichnen

Hochachtungsvoll

Siegel & Schimmel.

[48983.] P. P.

Ich beehre mich die ergebene Anzeige zu machen, dass ich anderweitiger Unternehmungen halber den

Allein-Vertrieb

der Peintures Bogaerts

in die Hände des Herrn Henri Bogaerts zurückgegeben habe, wovon ich gütigst Kenntniss zu nehmen bitte.

Hochachtungsvoll

Entritzsch b/Leipzig, d. 12. Octbr. 1883.

J. M. Grob.

P. T.

Herzogenbusch (Holland),

den 12. October 1883.

Mit Rücksicht auf vorstehende Mittheilung des Herrn J. M. Grob beehre ich mich Sie in Kenntniss zu setzen, dass

Herr Max Rübe in Leipzig,

Querstr. 18.

die Güte hatte, die Auslieferung meiner

Peintures-Bogaerts

an den verehrlichen Buchhandel im Deutschen Reich zu übernehmen.

Oesterreich-ungarische Handlungen belieben ihre Ordres an Herrn Fr. Roedl in Wien I, Bäckergr. Nr. 20, französische Handlungen an Herrn E. Stransky in Paris, rue du paradis Nr. 20 zu adressiren.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Henri Bogaerts.

[48984.] P. P.

Beehren uns, hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir unser hieselbst bestehendes

Verlagsgeschäft

mit Heutigem mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung bringen wollen.

Zu diesem Zwecke haben wir der Reichensbacher Buchhandlung in Leipzig unsere Commissionen übertragen und behalten uns vor, über unsere Unternehmungen noch besonders zu berichten.

Uns dem geneigten allseitigen Wohlwollen angelegentlichst empfehlend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Gera (Neuß), am 15. October 1883.

Literarisches Institut
von Robert Hahn.

Verkaufsanträge.

[48985.] In Süddeutschland ist ein kleineres Sortimentsgeschäft mit Leihbibliothek, Papier- und Schreibmaterialienhandel zu verkaufen. Für junge Herren mit nur kleinem Capital eine vorzügliche Gelegenheit, sich bei nur einiger Thätigkeit eine angenehme, sichere Existenz zu gründen. Näheres erfolgt auf Anfragen unter K. G. an die Exped. d. Bl.

[48986.] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine hochangesehene Sortimentsbuchhandlung in einer bedeutenden Handelsstadt Norddeutschlands. Umsatz bis zu 45 Mille. Kaufpreis 25 Mille, gegen baar 23 Mille.

Stuttgart, Herzogstraße 6 b. G. Wildt.

[48987.] Eine Leihbibliothek von ca. 7000 Bänden, geb., nicht auf die Neuzeit fortgeführt, meist Aelteres, jedoch gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Katalog steht zu Diensten, jedoch nur kurze Zeit, da soviel als vergriffen.

Weißenburg a/S.

(Bayern.)

G. Fr. Meyer's Buchhdlg.

Kaufgesuche.

[48988.] Mit einer Anzahlung von 30,000 Mark wird ein gediegener Verlag zu erwerben gesucht. Ausführl. Offerten sind unt. K. Z. # 171. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig zu richten.

Theilhaberangebote.

[48989.] In eine im besten Betriebe befindliche Berliner Verlagsbuchhandlung belletristischer Richtung kann ein respectabler und tüchtiger Buchhändler als Socius eintreten. Einlage 25,000 Mark, eventuell successive. — Das Geschäft hat eine tägliche Baareinnahme von 150—200 Mark.

Berlin.

Elwin Staude.

Theilhaberangebote.

[48990.] Ein junges, im besten Aufblühen befindliches Verlagsgeschäft populär-wissenschaftlicher Richtung sucht einen praktisch gebildeten tüchtigen Buchhändler als Theilhaber, der in der Lage ist, eine Baareinlage von mindestens 10,000 M. zu leisten. — Offerten unter: „Theilhaberschaft“ Leipzig postlagernd erbeten.

[48991.] Ein wissenschaftliches Antiquariat in Wien mit angesehener Firma und reichem Lager sucht einen erfahrenen Theilhaber, der in der Lage wäre, dasselbe später übernehmen zu können. Gefällige Anträge unter Chiffre F. W. 41. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Für katholische Buchhandlungen.

[48992.]

Soeben erschien:

Die Lehre von der Verwaltung des heiligen Bußsacramentes. Ein Handbuch der practischen Moral. Von Dr. Franz Lorinser, Domcapitular. Zweite verbesserte Auflage. 27 1/2 Bogen gr. 8. Brosch. Preis 4 M. 50 s. ord., 3 M. netto.

Wir bitten um gütige Verwendung, welche bei der Berühmtheit des Verfassers im katholischen Clerus gewiß von Erfolg sein wird.

Hochachtungsvoll

ergebenst

G. P. Aderholz' Buchhandlung
in Breslau.

Neuer Verlag
von
F. C. W. Vogel in Leipzig.
[48993.]
Herbst 1883.

Soeben sind erschienen:

Dr. O. Schmiedeberg,
Professor der Pharmakologie in Strassburg,
Grundriss der Arzneimittellehre. 8. 1883.
Geb. = 5 M ord., 3 M 75 s no.; ge-
bunden 6 M ord., 4 M 50 s no.

Hermann's Physiologie.
V. Band. 2. Theil. 2. Lfg.
(Schluss des Werkes.)
Chemie der Absonderungen und Gewebe
von Prof. Dr. E. Drechsel in Leipzig.
gr. 8. 1883. = 6 M 50 s ord.,
4 M 90 s no., 4 M 55 s baar.
(Das vollständige Handbuch, 6 Bände in
12 Theilen, = 137 M. Jeder Theil ist auch
einzeln käuflich.)

F. V. Birch-Hirschfeld.
Lehrbuch der Pathologischen Anatomie.
Zweite umgearbeitete Auflage. II. Bd.
(Spezieller Theil). 1. Lieferung. Mit
29 Abbildungen. Lex.-8. 1883. =
4 M ord., 3 M no.
I. Band (Allgemeiner Theil) erschien 1882.
= 6 M

v. Pettenkofer u. v. Ziemssen's
Handbuch der Hygiene. I. Theil. 2. Abt. blg.
1. Heft: Fermente und Mikroparasiten
von Prof. Dr. C. Flügge. Mit 65 Ab-
bildungen. gr. 8. 1883. = 6 M ord.,
4 M 50 s no., 4 M baar.

Letzerich, Dr. L., experiment. Unter-
suchungen über die Aetiologie d. Typhus
abdominalis mit besonderer Berücksich-
tigung der Trink- u. Gebrauchswasser.
Mit 1 Tafel. (Separatabdruck.) gr. 8.
1883. = 2 M ord., 1 M 50 s no.

Merkel, Prof. Dr. F., in Rostock, die Speichel-
röhren. Mit 2 Tafeln. Lex.-8. 1883.
= 2 M ord., 1 M 50 s no.

Watson Cheyne's
Die antiseptische Chirurgie, ihre Grund-
sätze, Ausübung, Geschichte und Resul-
tate. Ins Deutsche übertragen von
Dr. F. Kammerer, Assistenzarzt der
chirurg. Klinik in Freiburg. Mit Vorwort
von Prof. H. Maas. Mit 84 Abbildungen
u. 5 Tafeln. gr. 8. 1883. = 15 M ord.,
11 M 25 s no.

v. Tröltzsch, Prof. Dr. A., in Würzburg,
gesammelte Beiträge zur Pathologischen
Anatomie des Ohres und Geschichte der
Ohrenheilkunde. gr. 8. 1883 = 7 M ord.,
5 M 25 s no.

L. A. Sayre's
**Die Spondylitis und die seitlichen Ver-
krümmungen der Wirbelsäule u. deren**
Behandlung durch Suspension u. Gyps-
verband. Deutsch herausg. durch Dr.
J. H. Gelbke, pract. Arzt in Dresden.
Mit 62 Abbildgn. u. 4 Lichtdrucktafeln.
gr. 8. 1883. = 4 M ord., 3 M no.

C. Hueter's
Grundriss der Chirurgie. Zweite um-
gearbeit. Auflage v. Prof. Dr. H. Los-
sen in Heidelberg. II. Bd. Spezieller
Theil. 3. (Schluss-) Lieferung: „Extre-
mitäten“. M. 84 Abbild. Lex.-8. 1883.
= 10 M ord., 7 M 50 s no.
(II. Band vollständig = 25 M
Band I., „Allg. Chirurgie“, erscheint noch in
diesem Jahre.)

G. M. Beard's
Die Nervenschwäche (Neurasthenia), ihre
Symptome, Natur, Folgezustände und
Behandlung. Mit einem Anhang: Die
Seekrankheit und der Gebrauch der
Brommittel. Uebersetzt und bearb. von
San.-Rath Dr. M. Neisser. Zweite
Auflage. gr. 8. 1883. = 4 M ord.,
3 M no.

Jahresberichte
über die Fortschritte der Anatomie und
Physiologie. Hrsg. v. Prof. Fr. Hof-
mann in Leipzig u. Prof. G. Schwalbe
in Strassburg. XI. Bd.: Anatomie =
10 M ord., 7 M 50 s no. Physiologie.
1. Hälfte. = 6 M ord., 4 M 50 s no.

[48994.] Soeben erschien in meinem Verlag:
Zweite vielfach verbesserte Auflage:
Die Obstbaumschule
von
Hermann Goethe,
Direktor der steiermärk. Landes-Obst- und Weinbauschule i. R.

Vollständige Anleitung zur Erziehung
der Obstbäume in der Baumschule.
Mit 62 Abbildungen.
Preis brosch. 2 M 50 s ord., 1 M 90 s no.,
1 M 75 s baar.
13/12 Exemplare.
Stuttgart, October 1883.

Aug. Gortler's Verlag.

[48995.] Auf Ihrem Weihnachtslager bitt
ich nicht fehlen zu lassen:

Italien.
Eine Wanderung
von den Alpen bis zum Atna.
In Schilderungen
von
Karl Stieler, Eduard Paulus,
Wald. Raden.
Illustrirt von unseren ersten Künstlern.
Zweite Auflage.
In Prachtband 75 M ord. = 56 M 25 s
netto = 50 M baar.
Freiexemplare gegen baar: 7/6.

Das Schweizerland.
Eine Sommerfahrt durch Gebirg
und Thal.
In Schilderungen
von
Waldemar Raden.
Illustrirt von unseren ersten Künstlern.
Neue wohlfeile Prachtausgabe.
In Prachtband 45 M ord. = 33 M 75 s
netto = 31 M 50 s baar.
Freiexemplare gegen baar: 7/6.

Unser Jahrhundert.
Ein Gesamtbild der wichtigsten
Erscheinungen
auf
dem Gebiete der Geschichte, Kunst,
Wissenschaft und Industrie der
Neuzeit
von
Otto von Leizner.
Mit über 500 Illustrationen.
2 Bände.

In eleganten Halbfranzbänden 37 M ord.
= 27 M 25 s netto = 26 M baar.
Freiexemplare gegen baar: 7/6.
Stuttgart. **J. Engelhorn.**

[48996.] Fürs Ausland debitire ich die
Zeitschrift für Buckerindustrie
in Böhmen.
Red. von Dr. M. Rebole.
Preis pro Jahrgang von 10 Heften 17 M
mit 25% baar.
Das 1. (October-) Heft des neuen Jahrgangs
(1883/84) ist soeben erschienen; Handlungen, die
sich Absatz dafür versprechen, steht das 1. Heft
mit Einzelberechnung à 2 M netto à cond. zu
Dienstern.
Prag, den 18. Oct. 1883.

Fr. Rytznah.

[48997.] Soeben wurde versandt

Die ungeänderte wahre Augsburgische Konfession.

Für die Genossen der evangelischen Kirche mit Erläuterung und Schriftgründen versehen zum Gebrauch in Schule und Haus. Nebst einer Einleitung und kurzen Geschichte ihrer Entstehung. 3. Auflage.

Zum 400jährigen Geburtstage Luther's.

8. Brosch. u. beschnitten. 80 S.

Partiepreise: 10 Exemplare für 6 M (4 M 50 S baar); 50 Exempl. für 25 M (20 M baar); 100 Exempl. für 40 M (32 M baar).

☞ Diese Ausgabe der Augsb. Confession eignet sich unter den vielen Schriften, die zur 400jährigen Geburtstagsfeier Luther's erschienen, ganz besonders zur Vertheilung in Kirche und Schule, weshalb wir obige billigen Partiepreise festgesetzt haben.

Wanderbuch eines Ingenieurs.

In Briefen
von Max Gyth.

VI. (Schluß-) Band: Fremde und Heimath. 8. Brosch. 4 M 20 S. In Halbrzbd. 5 M 60 S.

☞ Dieser Schlußband des Wanderbuchs des nunmehr in die Heimath zurückgekehrten Ingenieurs steht hinter den früheren, von dem großen gebildeten Publicum mit so vielem Beifall aufgenommenen Bänden nicht zurück. Sie werden durch Versendung desselben manche Abnehmer auf das ganze Werk gewinnen.

Band I. II. nur noch fest, III—V. auch à cond.

A new practical method of learning the german language.

By W. Frøndenborg.

Part I. Grammar and exercises. 8. Geb. 3 M 60 S.

Part II. Introductory german reader. Prose and poetry. 8. Geb. 2 M 40 S.

☞ Wenn Sie diese neue und praktische Grammatik stets vorlegen, werden Sie sich von der Absatzfähigkeit leicht überzeugen. Für England liefert Herr David Nutt.

Der Ursprung der Vernunft.

Eine kritische Studie über Lazarus Geiger's Theorie von der Entstehung des Menschengeschlechts.

Von

Professor Julius Keller.

gr. 8. Eleg. brosch. 4 M

☞ Bei dem großen Aufsehen, das Lazarus Geiger's fühner Versuch, die Entstehung und Entwicklung der menschlichen Vernunft aus thierischen Anfängen nachzuweisen, gemacht hat, wird Keller's kritische Studie in den betr. Kreisen lebhaftes Interesse erregen.

Die Kunstbutter,
ihre Fabrikation, ihr Gebrauchswert, nebst Mitteln, ihren Vertrieb in seine Grenzen zurückzuweisen.

Von

Professor Dr. Adolf Mayer.

Mit 7 Holzschnitten.

8. Brosch. 1 M 20 S.

☞ Die erste Schrift über diesen Gegenstand!

Düngung und Fütterung

in chromographischer Darstellung. Zusammen-
gestellt und herausgegeben

von Professor Dr. Adolf Mayer.

2. Ausgabe.

8. Brosch. 1 M 60 S.

☞ Diese Tabellen finden in landwirthschaftlichen Kreisen dauernden Absatz.

Die Quellen der wirthschaftlichen Arbeit in der Natur.

Ein Vortrag

von Professor Dr. Adolf Mayer.

2. Ausgabe.

8. Brosch. 80 S.

Die Grundformen der Sophistik.

Zur Verständigung
über das Bedürfnis des Philosophirens.

Vom Prälaten G. von Mehring.

8. Eleg. brosch. 2 M

☞ Verfasser macht darauf aufmerksam, wie die Philosophie in ihren wahren und bescheidenen Ansprüchen ein Bedürfnis jedes Menschen ist.

Die Chemie der Rothweine.

Für Weinproduzenten und Kellermeister,
sowie für Denologen nach wissenschaftlichen
Grundsätzen

bearbeitet von Emil Roth.

2. Ausgabe.

Mit 28 Holzschnitten.

8. Brosch. 2 M 40 S.

Vorher erschien vom gleichen Verfasser:

Die Weinbereitung und Weinchemie in ihrer Theorie und Praxis. Zum Selbstunterricht für Weingutsbesitzer und Kellermeister, sowie für landw. Lehranstalten nach wissenschaftlichen Grundsätzen leicht faßlich bearbeitet. I. Weinbereitung und Mostverbesserung. II. Weinbehandlung und Weinverbesserung. 2. Ausg. Mit Holzschnitten. 5 M

☞ Steht à cond. zu Diensten.

Synthese einer neuen mit der Itaconsäure isomeren Säure.

Von Dr. Friedr. Roeder.

gr. 8. Brosch. 80 S. (Nur noch fest.)

Sammlung von Vorträgen

für das deutsche Volk. Herausgegeben von
Prof. W. Frommel u. Prof. Dr. Fr. Pfaff.

Zehnter Band.

8. Brosch. 4 M; in Leinwd. geb. 5 M

☞ Der interessante Inhalt dieses Bandes macht ihn besonders zur Gewinnung weiterer Abonnenten geeignet. Exemplare stehen noch à cond. zur Verfügung.

Daraus einzeln:

X. 8. **Was ist religiöse Schwärmerei?**
Von Lic. theol. A. Schlatter in Bern.
60 S.

X. 9./10. **Parzival und Parsifal.** Von Professor Dr. H. F. Müller. 1 M

Soweit die Vorräthe reichen, liefern wir noch à cond. und bitten, ev. zu verlangen.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

Bitte, zu verlangen!

[48998.]

Soeben erschienen und liegen zur Versendung bereit:

Die Behandlung des Kirchenliedes in Seminar und Volksschule

von

H. Gattermann,

vgl. Seminarlehrer in Halberstadt.

Preis: 60 S ord., 40 S netto.

Ein Frühlingssgang durch den deutschen Dichterhain.

Erläuterungen

zu achtzig lyrischen Gedichten zum Gebrauch in Volks- u. Mittelschulen

von

Friedrich Magnus,

Mittelschullehrer.

Preis: 2 M ord., 1 M 40 S netto.

Schulaufsicht und Kirche.

Eine Osterpredigt der Schule
an die Kirche

vom

königl. Seminardirektor D. in F.

Preis: 40 S ord., 25 S netto.

Berlin SO.

Fr. Ed. Keller.

☞ Unverlangt kann ich nichts versenden. ☞

[48999.] Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß von dem in meinem Verlage erschienenen

Luther-Album

mit 12 photogr. Lichtdruckbildern, 18 & no. 100 Expl. = 17 M., 500 Expl. = 70 M., 1000 Expl. = 120 M.

vermöge der vorzüglichen Ausstattung und äußerst niedrigen Preises bereits

49,000 Exemplare

verkauft worden. Dasselbe ist soeben auch in esthnischer und lettischer Sprache erschienen und soll, falls genügende Bestellungen einlaufen, auch in schwedischer, finnischer, polnischer bez. auch russischer Sprache zur Ausgabe kommen. Meine sonstigen Lutherverlags- und die von mir debitorierten Artikel, als L.-Tableau, L.-Medaillon, L.-Portrait auf Seide, L.-Tuch, L.-Medaillen, L.-Statuetten und -Büsten, Thurm- und Hausflaggen und Fahnen mit L.-Portrait, Schulfahnen, L.-Laternen, L.-Transparents etc. einer gefälligen Abnahme empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Frankenberg i/Sachsen, 19. October 1883
Luther-Verlag
(Carl Stange).

— Wichtige Novität. —

[49000.]

Soeben erschien in unserem Verlage:

Zur Congrua-Frage

des

kathol. Seelsorge-Clerus in Oesterreich

von

J. Martini, Weltpriester.

3. um 8 Bogen vermehrte Auflage.

Preis brosch. (27 Bogen) 3 M. ord., 2 M. 26 & in Rechn. u. 2 M. 10 & baar.

Bei Aussicht auf Absatz bitten wir, gef. verlangen zu wollen.

Verlagsbuchhandlung Styria in Graz.

Nur auf Verlangen.

[49001.]

Von den nachstehend verzeichneten, früher bei Carl Kümpler in Hannover erschienenen Artikeln, welche immer noch häufig begehrt werden, habe ich neue, wohlfeilere Ausgaben veranstaltet und dürfte dieser Umstand zu deren Absatzfähigkeit beitragen:

Der Mensch. Von der Herausgeberin des „Album einer Frau“. Neue Ausgabe. Brosch. 3 M.

Leopardi's Dichtungen. Deutsch von Gustav Brandes. Neue Ausg. Br. 2 M.

Michelangelo's und Rafael's Gedichte. Von Hermann Harrys. Neue Ausgabe. Brosch. 2 M.

Petrarca, Gedichte. Uebersetzt von Wilhelm Krigar. 2. Aufl. Neue Ausgabe. Brosch. 4 M.

Handlungen, welche sich Absatz versprechen, bitte ich, gef. verlangen zu wollen.

Halle a/S., den 18. October 1883.

Hermann Geseuius.

Fünfzigster Jahrgang.

[49002.] Soeben erschien:

Judenthum und Christenthum.

Ihre ursprüngliche Identität und allmähliche Scheidung.

Vortrag von Ernest Renan, gehalten in der Gesellschaft für das Studium des Judenthums am 6. Mai 1883.

Preis 80 & ord. — 60 & netto — 50 & baar und 13/12.

Ferner empfehle ich zur erneuten Verwendung:

Das Judenthum

vom Gesichtspunkte der Rasse und der Religion.

Vortrag

von Ernest Renan.

4. Auflage.

Preis 80 & ord. — 60 & netto — 50 & baar und 13/12.

Der Islam und die Wissenschaft.

Vortrag, gehalten in der Sorbonne am 29. März 1883

von Ernest Renan.

Kritik des Afghanen Scheif Djemmal Eddin und Renan's Erwiderung auf dieselbe.

2. Auflage.

Preis 1 M. 20 & ord. — 90 & netto — 75 & baar und 13/12.

Basel, 20. October 1883.

M. Bernheim
(Verlags-Conto).

F. Clemm's Buchhandlung

in Gent (Belgien).

[49003.]

Soeben erschien:

Bureau, Th., Directeur de l'école industrielle de Gand, Technologie des matières textiles. 1 Vol. in-4. avec dix-sept planches hors texte et de nombreuses figures dans le texte. 19 fr. 75 c. ord.

Dange, Félix, Professeur à l'université de Gand, Leçons de méthodologie mathématique à l'usage des élèves de l'école normale des sciences annexée à l'université de Gand. 1 Vol. in-4. de 416 pages avec figures dans le texte. 12 fr. ord.

Dieses Werk wurde von der Kritik äusserst günstig aufgenommen; auch in deutschen Fachzeitschriften wird dasselbe besprochen werden.

Poeters, J. A., Président de la Société de médecine mentale de Belgique, Gheel et le patronage familial. Lettres médicales. 1 Vol. in-12. 242 pages. 4 fr. 50 c. ord. Gent (Belgien).

F. Clemm's Buchhandlung
(H. Engelcke).

Kinder- und Hausmärchen,

gesammelt durch die Brüder Jacob und Wilhelm Grimm.

Kleine Ausgabe. Mit Farbendruckbildern [49004.] nach Paul Meyerheim.

Ausgabe auf Druckpapier. In Farbendruck Umschlag cartonnirt. 1 M. 50 & ord. mit 25 % in Rechnung, 3 und mehr Exemplare mit 33 1/2 % gegen baar.

Velin-Ausgabe in Leinwand gebunden. 3 M. ord., 2 M. 25 & netto, 2 M. baar.

Freiexemplare in Rechnung wie baar, auch gemischt:

11/10, 35/30, 60/50, 125/100.

25 Exempl. verpackt wiegen 5 Kilogramm.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gohmann) in Berlin SW. 12.

Nur hier angezeigt.

[49005.]

Für Handlungen im In- und Auslande.

Geehrten Firmen, welche sich für mein französisches Unterhaltungsblatt

Le Roman des Familles,

dessen vierter Jahrgang soeben begann, verwenden wollen, stelle ich elegante

Probehefte mit Prospect und Bestellschein

in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Wöchentlich 1 Heft mit Umschlag.

Preis pro Quart. 4 M. mit 25 % u. 9/8.

Umfangreiche Manipulationen unterstütze ich durch Extravorthteile!

Ich bitte, direct zu bestellen, und liefere ich auf Wunsch direct portofrei!

Hochachtung

Berlin SW., Zimmer-Str. 9.

Julius Engelmann, Verlag.

Zur bevorstehenden Lutherfeier

[49006.] machen wir auf das originellste aller Luther-Portraits, das in unserem Verlage erschienene, durchweg

Geschriebene Luther-Portrait

aufmerksam. Das Kunstblatt ist eine vollständige Biographie Luther's, in der die Worte so künstlich vertheilt sind, dass eben diese Biographie das portraitähnliche Bild Luther's darstellt. Die Reproduktion, durch Lichtdruck von Naumann & Schroeder hier veranstaltet, ist eine vorzügliche. Wir liefern

1 Exemplar Ladenpr. 2 M. 50 &, für 60 & baar.

7 Exemplare für 3 M., 20 Expl. für 6 M., 50 Expl. für 12 M., 100 Expl. für 20 M.

Grösse 20x27 Cm. Für Handlungen, welche colportiren, sehr lohnend. Wir bitten, gef. zu verlangen.

Leipzig.

S. Glogau & Co.

664

[49007.] P. P.

Soeben ist erschienen und kommt dieser Tage zur Versendung:

Mémoires

du
Comte Horace de Viel Castel
sur
le règne de Napoléon III.
(1851—1864.)

I. Volume. kl. 8.-Ausg. 2. Edition.

Preis 4 M. ord., 3 M. netto baar.

Wird nur baar ausgeliefert.

Alle à cond.-Bestellungen muss ich un-
berücksichtigt auf die Seite legen.

Bern u. Leipzig, im October 1883.

Verlagsbuchhandlung B. F. Haller.

Zur gef. Beachtung.

[49008.]

Die Continuation vom:

Literaturblatt

für

german. und roman. Philologie.

Unter Mitwirkung von

Professor Dr. Karl Bartsch

herausgegeben von

Prof. Dr. O. Behaghel und Prof. Dr. F.
Neumann.

IV. Jahrg. Nr. 10, October 1883.

wurde heute als Eilgut nach Stuttgart und
Leipzig expedirt.

Heilbronn, 8. October 1883.

Gebr. Henninger.

[49009.] Rostock, den 15. Octbr. 1883.

Zur Lutherfeier.

Zur Versendung liegt bereit und bitte,
zu verlangen:

Luther's Kirche der Zukunft.

Vortrag,

gehalten in Dresden am 16. Octbr. 1883

von

M. Baumgarten,

Professor und Doctor der Theologie.

Geh. 60 \mathcal{M} ord., 45 \mathcal{M} netto, 40 \mathcal{M} baar

u. 11/10.

Acht Lutherfragen aus alter und neuer Zeit

nebst

Beiträgen zu ihrer Lösung

von

Friedrich Latendorf.

Geh. 60 \mathcal{M} ord., 45 \mathcal{M} netto, 40 \mathcal{M} baar

u. 11/10.

Directe Bestellungen sind nach Rostock
(nicht nach Ludwigslust) zu richten.

Ergebenst

Carl Hinstorff Verlag.

[49010.] Als besonders leicht verkäuflich em-
pfehlen und bitten stets auf Lager zu halten:

G. Dathe's

Lehrbuch der Bienenzucht.

IV. vermehrte u. nach d. neuesten Fortschritten
bereicherte Auflage.

Preis: Brosch. 3 M.; cart. 3 M. 30 \mathcal{A} ;
eleg. in Cal. geb. 4 M. m. 25%.

Durch den lohnenden Gewinn, welchen das
heurige Jahr den Bienenzüchtern zutheil werden
ließ, sind diesem höchst interessanten Gebiete
wieder viele neue Freunde und angehende
Jünger zugeführt worden. Zu erfolgreichen
Ansichts-Versendungen bietet sich gerade jetzt
die beste Gelegenheit und ersuchen, wo noch
nicht geschehen, gef. umgehend à cond. zu
verlangen.

Zahlreich einlaufende Privatbestellungen,
sowie die auf der letzten bienenwirthschaftlichen
Ausstellung deutscher, oesterreichischer und un-
garischer Bienenzüchter zuerkannte höchste Aus-
zeichnung, eine silberne Medaille, beweisen, daß
dieses Lehrbuch eines der besten und brauch-
barsten Bienenbücher ist, wofür wir Ihre
thätige Verwendung freundlichst erbitten.

In Calico mit Schwarzdruck gebundene
Exemplare haben die Herren Volckmar in
Leipzig und Koch in Stuttgart in ihre Baar-
sortimente aufgenommen.

Mit collegialischer Hochachtung

Bensheim, Mitte October 1883.

Lehrmittelanstalt
J. Ehrhard & Co.

Wilhelm Roth in Wiesbaden.

[49011.]

Soeben erschien in meinem Commissions-
verlag:

Friedrich von Savrat's

Elpoal-i-Sela.

(Gotteswerk — mein — Hort.)

Organon aller geoffenbarten Religionen.

Ord.-Preis brosch. 2 M. 80 \mathcal{A} . Eleg. geb.
3 M. 80 \mathcal{A} .

Auf dieses eigenartige Werk, welches nicht
verfehlen wird, in allen Kreisen großes und all-
seitiges Interesse zu erwecken, erlaube ich mir
ganz besonders aufmerksam zu machen.

Ich kann ausnahmslos nur baar liefern,
broschirte Exemplare für 1 M. 70 \mathcal{A} , gebundene
für 2 M. 70 \mathcal{A} und bitte, gefälligst zu verlangen.

Wiesbaden, im October 1883.

Wilhelm Roth.

[49012.] Ich empfehle zur thätigen Verwendung:

Kulturhistorische Bilder

aus der alten Mark Brandenburg.

Von

Oskar Schwedel.

gr. 8. Eleg. geb. Preis 7 M.

Fest mit 25%, baar mit 33 1/3 %.

Th. Fontane widmete diesen hochinteres-
santen Kulturbildern in der „Gegenwart“
einen besonderen Essay.

Auslieferung meines Buch-Verlages
durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

Brandenburg a. S.

P. Lunitz.

Hans Herrig's Luther.

[49013.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Luther.

Ein kirchliches Festspiel

zur Feier

d. vierhundertjährigen Geburtstages

Martin Luther's in Worms.

Gedichtet

von

Hans Herrig.

Preis elegant broschirt 2 M. 40 \mathcal{A} ord.,1 M. 80 \mathcal{A} netto, 1 M. 65 \mathcal{A} baar.

Diese dramatische Dichtung wird zum
ersten Male am 30. October in der Wormser
Dreifaltigkeitskirche aufgeführt werden.

Das Werk greift in seiner äußern Form
auf die Einfachheit des Reformationszeitalters
zurück und schildert in einer Reihe großer Züge
den Entwicklungsgang Martin Luther's. Nicht
nur den Besuchern des Festspiels selbst, sondern
Allen, die ein werthvolles Andenken an das
Lutherjahr besitzen wollen, bietet diese Dichtung
in ihren poetischen Vorzügen und in ihrer
eigenthümlichen stilvollen Ausstattung
ein solches dar.

A condition kann ich nur in einfacher
Anzahl liefern, da der größte Theil der be-
deutenden Auflage durch die bereits sehr zahlreich
eingegangenen festen Bestellungen abgesetzt ist.

Berlin, 20. October 1883.

Friedrich Luchardt.

Allen Colportagebuchhandlungen

[49014.] empfehle ich zu lohnendem Vertriebe
den in Kürze schon im 3. Jahrgang erscheinenden

Deutschen

Schlosser- u. Schmiedekalender für das Jahr 1884.

Bedeutend verbesserte u. vermehrte Ausgabe.

Bearbeitet

von U. R. Maerz,

Civil-Ingenieur in Berlin.

Preis pro Exempl. in Leder gebunden

2 M. 50 \mathcal{A} ord.

Gegen baar mit 30% u. auf 10: 1 Freiempl.

Ein Probeexemplar mit 50% gegen baar!

Der „Deutsche Schlosser- u. Schmied e-
kalender“ ist ein praktisches Hilfs- und Notiz-
buch, welches jeder selbständige Schlosser- und
Schmiedemeister, aber auch jeder Werkmeister
und Monteur von Maschinenfabriken, großen
technischen Etablissements u. gern kauft. In
jeder Stadt, in jedem, auch in dem kleinsten
Ort sind Exemplare mit Leichtigkeit abzusetzen,
wie der Vertrieb der vorhergegangenen 2 Jahr-
gänge ergeben hat.

11/10 Exempl. versende ich auch direct franco,
wenn mir der Nettobetrag von 17 M. 50 \mathcal{A} u.
30 \mathcal{A} Portoantheil p. P.-N. eingesandt wird.

Ich bitte um recht lebhaftige Verwendung.

Berlin, den 16. October 1883.

Polytechnische Buchhandlung.
(A. Seydel.)

[49015.] Soeben ist erschienen:

Die epische Poesie der Provençalen

von

Prof. Dr. A. Mahn.

Neue kritische Ausgabe. Einleitung. Girartz de Rossilho.

Erster Band. Erste Lieferung.

1 M 50 & ord., 1 M 15 & netto baar.

Wir können ohne Ausnahme nur baar liefern.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung (Harrwitz & Gossmann) in Berlin.

[49016.] Im Selbstverlage erschien:

Konzert-Album für Streichmusik.

Heft I.

Nr. 1. Großer Festmarsch von König.

Nr. 2. Du. „Irene“ von G. Bauer. Op. 15.

Nr. 3. Dämmerung in der Steppe, Idylle von K. Kästner.

Nr. 4. Was sich der Wald erzählt. Konzert-Polka von A. Merzdorf.

Nr. 5. Barcarole von K. Kästner, kaiserl. russ. Kapellmeister.

2 M 50 &

Heft II.

Nr. 6. Friedens-Marsch von K. Kästner.

Nr. 7. Herbstblumen, Walzer v. F. G. Bauer. Op. 51.

Nr. 8. Ballade aus d. Oper „Philippine Welser“ von Polak-Daniels.

Nr. 9. Im Hain. Idylle von G. Bauer.

2 M 50 &

Heft III.

Nr. 10. Triumph-Marsch von Andrich.

Nr. 11. „Sehnsucht“. Lied ohne Worte von E. Leber.

Nr. 12. Lustspiel-Duvertüre v. Andrich.

Nr. 13. „Gold-Else“. Gavotte v. A. Merzdorf.

Nr. 14. „Bergißmeinnicht“. Lied von Andrich.

2 M 50 &

A cond. 25 %, fest 33 1/3 %, baar 40 %.

Sämmtliche Werke erfreuen sich einer allgemeinen Beachtung, da selbige leicht gehalten, gut arrangirt, melodienreich und ganz schwachstimmig ausführbar sind. Anerkennungs-schreiben liegen vor.

Bei allen Bestellungen bitte um Angabe, ob F- oder B-Trompeten erwünscht, sowie bei Streichmusik (Tänzen) Tenorhorn im Violinschlüssel statt Posaune, und erfolgt bei vorheriger Einsendung des Betrags Franco-Zusendung. Doublettenstimmen sind zu allen Werken vorrätzig und werden bei Tänzen mit 10 & und Concertsachen mit 15 & extra berechnet.

Für gutes, starkes Papier und schönen, leicht lesbaren Druck wird garantirt. Billigste und vorzüglichste Bezugsquelle in diesem Artikel.

Prospecte für Streich- und Blasmusik gratis und franco.

Adermann & Besser in Dresden, Ammonstraße.

Literarische Anstalt, Rütten & Loening, in Frankfurt am Main.

[49017.]

Wir versanden nachstehende

Weihnachts-Ankündigung:

Bei herannahender Winter- und Festzeit erlauben wir uns, Sie auf unseren Verlag von illustrierten Kinder- und Jugendschriften aufmerksam zu machen und Ihnen denselben zur Lager-Ergänzung in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Durch die beifällige Aufnahme, welche den in neuer Ausstattung mit effectvoll colorirten Umschlagtiteln erschienenen Bilderbüchern unseres Verlags zutheil geworden, sowie durch den infolge dessen gesteigerten Absatz derselben sahen wir uns veranlaßt, einige weitere beliebte und bewährte Bilderbücher unseres Verlags gleichfalls in dieser neuen Ausstattung mit effectvoll colorirten Umschlagtiteln herstellen zu lassen. Es sind dies zunächst:

Bastian der Faulpelz.

Eine Bilder-geschichte in Versen von

Dr. Heinrich Hoffmann, dem Verfasser des „Struwelpeter“.

Der kleine A-B-C-Schüb.

Lustiges Bilder-Alphabet von G. D.

Kaspar's lustige Streiche.

Eine Kinderkomödie in Versen.

Wir empfehlen dieselben für diese Weihnachten Ihrer gefälligen besonderen Berücksichtigung.

Um den vielfach wiederholten Wünschen zu entsprechen, haben wir nunmehr auch

eine unzerreißbare Ausgabe von

König Auknacker und der arme Reinhold.

Ein Weihnachtsbilder-märchen in Versen von

Dr. Heinrich Hoffmann, dem Verfasser des „Struwelpeter“.

anfertigen lassen. Dieselbe präsentirt sich in ihrem großen Formate mit dem schönen farbigen Umschlagtitel auf das vortheilhafteste und wird neben der bisherigen cartonnirten Ausgabe gewiß leichten und dauernden Absatz finden.

Preis 4 M ord., 2 M 70 & netto, 2 M 40 & baar. Auf 12 + 1 Freieempl.

Wir erbitten uns Ihre Bestellungen vermittelft untenstehender Verlangzetteln, bemerken dabei jedoch ausdrücklich, daß wir à cond. nur in einfacher Anzahl liefern können. Mehrbedarf also gefälligst fest.

Indem wir uns Ihre thätige Verwendung sowohl für die vorstehend erwähnten als auch für

die übrigen bewährten Bilderbücher unseres Verlags

erbitten, ersuchen wir Sie, uns Ihren Bedarf auf nebenstehenden Bestellzetteln gefälligst recht bald aufgeben zu wollen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/M., im October 1883.

Literarische Anstalt, Rütten & Loening.

Ganghofer's prakt. Holzrechner in neuen Bearbeitungen!

[49018.]

Augsburg, im October 1883.

Bei uns erschien soeben in

dritter vermehrter und verbesserter Auflage:

Der praktische Holzrechner

nach

dem Metermaasse.

Zugleich versehen mit den

Tabellen für das forstliche Versuchswesen und mit einer Umrechnung der bayr. Massentafeln in's Metermaass.

Bearbeitet zum Handgebrauch für technisch gebildete Forstmänner, Waldbesitzer, Holzhändler u. s. w.

von

August Ganghofer,

Ministerialrath im k. bayr. Staatsministerium der Finanzen in München.

Größere Ausgabe. gr. 8.

Preis broschirt 4 M ord., 3 M netto.

Größere Ausgabe. gr. 8. in Leinwand geb. 4 M 60 & ord., 3 M 60 & netto.

Kleinere Ausgabe, bearbeitet für Förster, Holzhändler, Holzarbeiter, Waldbesitzer u. s. w.

gr. 8. Preis broschirt 2 M 60 & ord., 1 M 95 & netto.

gr. 8. in Leinw. geb. 3 M 10 & ord., 2 M 45 & netto.

Obige Holzrechner des in Fachkreisen renommirten Herrn Autors haben sich überall, wo solche bis jetzt im Gebrauche sind, als höchst praktisch bewährt und dadurch dauernde Freunde erworben. Dieselben verdienen aber auch in allen weiteren Kreisen, wo ein derartiges Hilfsbuch Bedürfniß ist, als unentbehrliche Rathgeber aufs wärmste empfohlen zu werden.

Wir bitten um fernere thätige Verwendung für die neuen Auflagen, zu welchem Zwecke wir Ihnen auf Verlangen Exemplare in mehrfacher Anzahl à cond. senden.

Bei einer festen Bestellung v. 12 Expl. geben wir 1 Freiepl. u. 1 Inserat auf unsere Kosten.

Hochachtungsvoll

B. Schmid'sche Verlagsbuchhandlung (A. Manz).

Auguste Ghio,
Editeur, Paris, Palais-Royal
et au Bureau des
Causeries familières,
rue Lord-Byron 4.

[49019.]

O e u v r e s

de
Mme. Louise d'Alq.
Nouvelle édition.

(La seule autorisée par l'auteur et revêtue
de sa signature.)

Nombreuses médailles et récompenses aux
expositions de Paris, 1878,
Melbourne, 1880, etc.

Notes d'une mère
sur l'éducation des garçons
et des filles.

Cours d'éducation maternelle.
Médaille d'honneur (1883) de la Société
d'instruction.

Mme. d'Alq donne des conseils pour
la tâche si aride, si délicate pour une mère,
d'élever son fils, et pour celle plus aisée
d'élever une fille, depuis la première en-
fance jusqu'au mariage. Cet ouvrage s'adresse
aussi bien aux jeunes femmes qu'aux jeunes
filles. Beau volume broché 5 fr.

Le nouveau savoir-vivre
universel.

Composé de trois tomes.

Ouvrage le plus complet et le mieux fait
qui ait été publié jusqu'ici sur ce sujet;
véritable vade-mecum pour tous les âges
et toutes les positions.

Les trois tomes brochés 15 fr., reliés, dorés
sur tranches 21 fr.

Tome I. Le savoir-vivre en toutes les
circonstances de la vie. Broché 5 fr.;
relié, doré sur tranches 7 fr.

Tome II. La science du monde. Beau
volume grand in-16. Broché 5 fr.;
relié 7 fr. Cet ouvrage est comme la
quintessence du Savoir-Vivre.

Tome III. Les usages et coutumes de
chaque profession. 1 Vol. grand in-16.
Broché 5 fr.; relié en toile pleine avec
fers spéciaux, doré sur tranches 7 fr.

La vie intime. 1 Vol. grand in-16. Broché
5 fr.; relié en toile pleine avec fers
spéciaux, doré sur tranches 7 fr.

La science de la vie. 1 Vol. grand in-16.
Prix, broché 5 fr.; relié avec fers spéciaux
or et noir, doré sur tranches 7 fr.

Le maître et la maîtresse de maison.
1 Vol. grand in-16. Broché 5 fr.; relié
en toile pleine avec fers spéciaux, doré
sur tranches, illustré de 60 dessins 7 fr.

Les secrets du cabinet de toilette. 1 Vol.
grand in-16. Broché 5 fr.; relié en toile
pleine avec fers spéciaux, doré sur
tranches, illustré de dessins nouveaux 7 fr.

Les ouvrages de main en famille. 1 Vol.
grand in-16. Broché 5 fr.; relié en toile
avec fers spéciaux, doré sur tranches,
illustré de 400 dessins nouveaux. Adopté
par la ville de Paris. 7 fr.

La lingère et la modiste en famille.
Élegant volume illustré de plus de cent
dessins, enseignant la nouvelle coupe du
linge de corps, et la manière de le coudre,
ainsi que la lingerie fine, et la manière
de faire les chapeaux d'hiver et d'été.
Nombreux modèles, chapitres très pra-
tiques sur le raccommodage et le re-
passage; cet ouvrage est aussi indispen-
sable aux mères de famille et aux jeunes
filles, qu'aux ouvrières de profession.
Prix 3 fr.

Remises 25% et 13/12 sur le prix des
volumes; 10% sur la reliure.

Die Herren Buchhändler werden daran
erinnert, dass sie berechtigt sind, alle Bände
der Werke der Mad. d'Alq zurückzuweisen,
welche nicht mit dem Autograph der Ver-
fasserin versehen sind und daher den un-
vollständigen und veralteten belgi-
schen Ausgaben angehören, welche durch
das zu Gunsten der Mad. d'Alq gegen den
Verleger jener Ausgaben ausgesprochene
Urtheil des Appellationsgerichtshofes vom
22. März 1881 verboten sind. Man wolle
auf den am Schlusse des Werkes angegebenen
Druckort achten.

Bestellungen werden direct oder durch
Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig erbeten.

Für die Schüler-Bibliotheken an
Volks-, Latein- und Realschulen; an
Gymnasien und Realgymnasien.

[49020.]

Witt, griechische Götter- und Helden-
geschichten. Cart. 2 M

— **der Trojanische Krieg und die Heimkehr**
des Odysseus. Cart. 2 M

Prof. Dr. L. Friedländer sagt in der
Königsberger Hartung'schen Ztg. über letzteres
u. A.:

„Die Erzählung ist dem kindlichen Ver-
ständniß in meisterhafter Weise angepaßt.
Gewiß kann es für Knaben und Mädchen im
Alter von 8—13 Jahren kein schöneres Fest-
geschenk geben. Die Bearbeitung der Ho-
merischen Gedichte bildet den zweiten Theil
der »Griechischen Götter- und Heldenge-
schichten« des Verfassers; auch der erste,
durch dieselben Vorzüge ausgezeich-
nete, sei hier nochmals aufs wärmste em-
pfohlen.“

Durch geeignete Vorlage und Empfehlung
wird die Anschaffung für oben genannte
Schüler-Bibliotheken leicht erzielt, und
ersuchen wir, allseitig darauf hinzuwirken. Wo
unsere „Witt“ einmal bekannt und eingeführt
sind, ist stets reger Absatz davon.

Lampart & Co. in Augsburg.

Verlagsanstalt
für Kunst und Wissenschaft,
vormals Friedrich Bruckmann
in München.

[49021.]

München, 16. October 1883.

Illustrierter Katalog

der

Internationalen Kunstausstellung!

Nachdem das Centralcomité der Inter-
nationalen Kunstausstellung uns den „Illu-
strirten Katalog“, von dem wir bisher
eine hohe Abgabe zur Ausstellungscasse
zahlen mussten, vom 1. November d. J. an
freigegeben, sind wir in der angenehmen
Lage, dem Buch- und Kunsthandel den

Illustrierter Katalog

der

Internationalen Kunstausstellung
zu München 1883.

Vierte (September-) Auflage,
15—20. Tausend.

Gross 8. Mit ca. 200 Illustrationen, zu-
meist nach den Originalzeichnungen der
Künstler.

zu 2 M ord., 1 M 40 s netto,
Freiexemplare 11/10,

100 Exemplare für 100 M!

zu liefern.

Wir bitten besonders Handlungen, die
ein Künstlerpublicum haben, eine

umfassende Ansichtsendung

mit diesem, wie allseitig anerkannt wird,
vortrefflichen und dabei erstaunlich billigen
Kataloge vorzunehmen; wir stellen eventuell
gern eine grössere Exemplaranzahl à cond.
auf kurze Zeit zur Verfügung, und bitten
Interessenten, sich eventuell mit directem
Schreiben an uns zu wenden.

Hochachtungsvoll ergebenst

Verlagsanstalt

für Kunst und Wissenschaft,
vormals Friedrich Bruckmann.

[49022.] Soeben erschien:

Moment-Aufnahmen der Niederwald-Feier-
lichkeiten am 28. Septbr. 1883. Cabinet.
11 Nrn. à 1 M 50 s ord.

Moment-Manöverbilder. Originalauf-
nahmen von Manövercenen des IV. und
XI. Armeecorps 1883. Cabinet. 100 Nrn.
à 1 M 50 s ord.

— dasj., unaufgezogen à 1 M 25 s ord.

Moment-Aufnahmen der kronprinzl. Herr-
schaften zu Pferd in Potsdam 1883.
Cabinet. 17 Nrn. à 1 M 50 s ord.

Nur gegen baar, aufgezogen à 1 M 10 s,
unaufgezogen à 90 s u. 13/12, auch gemischt.
Leipzig, Fürstenstr. 11.

M. Gehling.

Zur Lutherfeier!

[49023.]

In meinem Commissionsverlage erschien:

Joannis Georgii Neumanni,
S. S. Theol. D. et Professoris Publici
Vitembergensis,

O r a t i o

de

**Tumulo D. Lutheri adhuc
inviolato**

a n n o 1707.

habita.

Unacum appendice eiusdem
argumenti.

Editio noviter impressa.

kl. 8. Preis 50 \mathcal{A} mit 25%.

München, 19. October 1883.

Christian Kaiser.

[49024.] Heute gelangte gleichzeitig in
Berlin und Leipzig zur allgemeinen Ver-
sendung:

Ludwig Gahn,

Das Heer und das Vaterland.

Ein

Gedenkbuch für das deutsche Volk.

Ausprüche hervorragender Männer
über Wesen und Einrichtungen
unserer Armee,

systematisch zusammengestellt.

19 Bogen 8. 5 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} netto.Elegant, mit reichem Golddruck gebunden
6 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} ord., 4 \mathcal{M} 85 \mathcal{A} netto.Auf 12 ein Freieemplar,
wenn auch nach und nach bis Ende 1883
bezogen.

Dieses Buch unternimmt es, Geist und Wesen der Deutschen Armee, sowie unser militärisches Leben und Treiben überhaupt, wie es unserem Staate in der öffentlichen Meinung Europas zur Ehre gereicht und anderen Staaten zum Vorbild dient, aus den Ausprüchen und Niederschriften berufener und hervorragender deutscher Männer zu schildern. — In der That ruhen in amtlichen Erlässen, in sachwissenschaftlichen Werken und in parlamentarischen Aeußerungen manche goldene Worte, die treffendste und richtigste Charakteristik unserer Armee, ihrer Organisation und Aufgabe, Wahrsprüche, die sich gegenwärtig zu halten eine patriotische Pflicht und die beste Belehrung über diesen wichtigen Theil unseres Volks- und Staatslebens ist. Für diesen weiten Kreis der Leser, für alle Freunde der Armee, für die Laien, die es mit ihrem Urtheil über die öffentlichen Angelegenheiten ernst nehmen, ja insbesondere auch für das heranwachsende Geschlecht ist dieses reichhaltige Werk bestimmt, in welchem der Autor zurückzutreten wünscht hinter die anerkanntesten Zeugen, die mit ihren eigenen Worten sprechend

einführt und deren Aeußerung sich zu einem Gesamtbilde unserer Armee, zu einer untrüglichen, wahrhaften Darstellung vom Wesen unseres Heeres gestaltet. Das Werk zerfällt in folgende Abschnitte: I. Die Aufgabe des Heeres; II. Die Ausgaben für das Heer; III. Der Bundesfeldherr und Kriegsherr; IV. Die Kriegskunst; V. Das Offiziercorps; VI. Die bürgerliche Stellung der Offiziere; VII. Die Ausbildung der Truppen und die Disziplin; VIII. Noch Einiges von der Truppen-Ausbildung u.; IX. Die Flotte; X. Die Krankenpflege im Kriege und die Nebenverwaltungen; XI. Der Dank des Vaterlandes; XII. Kaiser Wilhelm, sein Heer und seine militärischen Rathgeber, und es enthält Aufzeichnungen namentlich von Friedrich dem Großen, Kaiser Wilhelm, v. Moltke, v. Roon, Blume, v. Treitschke, von der Goltz, v. Lüdinghausen-Wolff und vielen Andern.

Berlin, 22. October 1883.

E. S. Mittler & Sohn.

[49025.] In meinem Verlage erschienen:

Dr. G. Ploetz,

Oberlehrer am Gymnasium zu Elberfeld,

**English
V o c a b u l a r y.**

Methodische Anleitung

zum

Englisch Sprechenmit durchgehender Bezeichnung der
Aussprache.Zweite vermehrte u. verbesserte Auflage.
19 $\frac{3}{4}$ Bogen. 8. Preis: 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} ord.,
1 \mathcal{M} 70 \mathcal{A} no., 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} baar.

Prof. Karl Ploetz,

E l e m e n t a r b u c h

der

französischen Sprache.

35. Auflage.

12 $\frac{3}{4}$ Bogen. gr. 8. Preis: 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} ord.,
90 \mathcal{A} no., 85 \mathcal{A} baar.Von Ploetz, English Vocabulary stelle
ich Exemplare à cond. zur Verfügung, jedoch
nur auf Verlangen.

Berlin, 19. October 1883.

F. A. Herbig.

[49026.] Wir ließen eine Anzahl Exemplare
heften und bitten, zu verlangen:**Allgemeine****Illustrierte Militär-Beitung.**

II. Jahrgang oder 1883 1. Semester.

Groß Folio, elegant geheftet, mit dem Panzer-
schiff „Kaiser Wilhelm“ auf dem Umschlag.Preis 6 \mathcal{M} mit 25% und 7+6.Durch Vorlage dieses elegant ausgestatteten
Bandes zu Geschenken werden Sie manches
Exemplar absetzen, auch empfehlen wir, diesen
Band an Reserve- und Landwehr-Offiziere zur
Ansicht zu senden.

Hannover.

Geltwing'sche Verlagsbuchhandlung.

Zeitschrift

für

Bildende Kunst.

XIX. Jahrgang. 1. Heft (October).

Inhalt:

Zur Erinnerung an Peter von Cornelius, von
E. v. Lützow. (Mit Illustr.) — Die Samm-
lungen des Berliner Kunstgewerbe-Museums,
von A. Bahr. (Mit Illustr. u. einer Helio-
gravure.) — Die internationale Kunstausstellung
in München. I., von Ad. Rosenberg. (Mit
Illustr. und einer Radirung nach Heltquist's
„Bismarck od. Moltke“.) — Kunstliteratur. —
Drei unbekannt Gemälde von Rembrandt, von
Olof Granberg.

Dazu „Kunstchronik“ Nr. 1.

Das inhaltreiche, mit vielen Abbildungen
ausgestattete Heft wird sich ganz vorzüglich
zur Anwerbung neuer Abonnenten eignen
und steht à 2 \mathcal{M} = 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} no. à cond.
zu Diensten. — Preis des Jahrgangs incl.
des wöchentlichen Beiblatts „Kunstchronik“
25 \mathcal{M} in Jahresrechnung.

Leipzig, im October 1883.

E. A. Seemann.

[49028.] Ich bitte, das nachstehende vor-
kurzem in meinem Verlage erschienene Werk
nicht auf Lager fehlen zu lassen. Dasselbe ist
überall auf das günstigste beurtheilt worden,
und unterstütze ich Ihre Bemühungen reichlich
durch Inserate:

Neuer Hausarzt

für

Stadt und Land.

Ratgeber und Anleiter

zur

Selbsthülfe in allen Krankheitsfällen.

Von

Dr. Carl G. O. Neumann.

Preis brosch. 3 \mathcal{M} ; gebunden 4 \mathcal{M}

I n h a l t :

I. Naturheilmittel. — II. Krankheiten,
alphabetisch (Krankheitsbild, Ursachen und Be-
handlung).

Leipzig. Th. Grieben's Verlag.

[49029.] Soeben erschien in unserem Verlage:

Leben und Tod

der heiligen Genovefa.

Ein Trauerspiel von

Ludwig Tied.

250 Seiten. Preis elegant brosch. 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A}
ord., in Rechnung 88 \mathcal{A} u. gegen baar 72 \mathcal{A} .

Wir bitten, gef. zu verlangen.

Verlagsbuchhandlung Styria in Graz.

[49030.] Soeben erschien:

Handweiser

der lateinischen Rechtschreibung

für

Schüler höherer Lehranstalten.Preis 25 \mathcal{A} . Nur baar mit 25% u. 25/24

Warburg.

Max Schilp,

Nur auf Verlangen!

[49031.]

Soeben erschien die zweite Auflage von

Die National-Gefahrvon
Raoul Frary.

Aus dem Französischen übersetzt

von
Scheller,

Lieutenant im 18. Husaren-Regiment.

24 Druckbogen 8. Preis elegant geb. auf
holzf. freiem Papier gedruckt 4 M mit 25%
und 13 + 12.Das Frary'sche Buch, dem der große „Prix
Monthyon“ von der Académie française zu-
erkannt ist, macht großes Aufsehen. Die be-
deutendere Fachpresse empfiehlt das Werk, und
erwähnen wir die Leitartikel der „Berliner Post“
— „Schles. Zeitung“ — „Wiener Presse“ u. a. m.
Hannover.Heltwing'sche Verlagsbuchhandlung.
(Th. Nierzinsky, Igl. Hofbuchhandl.).[49032.] Bei **Johann Lindner**, Kupferstecher
in München ist erschienen und durch Herrn
M. Stettenheim in Hamburg zu be-
ziehen:**Nicard Wagner**. Kupferstich. 3 M ord.**Dr. Schulze-Delitzsch**. Kupferstich. 5 M ord.

Groß-Folio. Mit 33 1/3 % u. 7/6.

[49033.] Der Neudruck des October-Heftes von
Aus allen Zeiten und Ländern.Illustrirte Monatschrift für
Geschichte, Länder- und Völkerkunde.

Preis des Heftes 1 M ord.

wurde soeben beendet, und die rückständigen Be-
stellungen werden nunmehr unverzüglich erledigt.
Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.Das November-Heft erscheint Ende dieses
Monats.

Berlin, 18. Oct. 1884.

Th. Hofmann.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[49034.] In 8 Tagen erscheint:

Die
Realschulen in Bayern
und
ihre Gegner.Ein Versuch zur Verständigung
über die Realschulfrage.

Ca. 9 Bogen 8.

Brosch. Preis ca. 2 M mit 25%.

Da ausserhalb Bayerns nichts unver-
langt versandt wird, bitte ich, möglichst
schnell zu verlangen.

München, 19. October 1883.

Christian Kaiser.

[49035.] P. P.

In meinem Commissionsverlage erscheint:

Biblische Bilder

von

Professor **Franz Schubert** in Dresden,
photolithographirtvon **Wilhelm Hoffmann** in Dresden.

Cyklus von 24 Bildern in Folio-Grösse.

Je 3 Blatt in Enveloppe 3 M ord., 2 M baar.

Preis des Einzelblattes 1 M ord., 70 λ baar.

Inhalt der Bilder:

1. Christus am Oelberge.
2. Grablegung Christi.
3. Salomo's Urtheil.
4. Glaube, Hoffnung, Liebe.
5. Das grosse Abendmahl.
6. Jonathan und David.
7. Petrus und Tabea.
8. Paulus und Lydia.
9. Hagar und Ismael in der Wüste.
10. Verkündigung Mariä.
11. Auferstehung.
12. Jakob und Rahel.
13. Klopfet an, so wird euch aufgethan.
14. Selig sind die Todten, die in dem Herrn
sterben.
15. Verkündigung von Simson's Geburt.
16. Schutzengel.
17. Das heilige Abendmahl.
18. Speisung der Israeliten in der Wüste.
19. Jesus segnet die Kindlein.
20. Maria mit dem Kinde und Johannes.
21. Zwei Engel.
22. Einzug in Jerusalem.
23. Maria mit dem Christuskinde.
24. Es ist vollbracht.

Der Historienmaler Herr Prof. Franz
Schubert hat sich auf vielfache Auf-
forderung bereit finden lassen, eine Anzahl
von den zahlreichen Werken seiner Hand
und zwar biblische Bilder, dem kunst-
liebenden Publicum auf photographischem
Wege zugänglich zu machen.Die Originale dieser Bilder befinden sich
theils in Gemäldegalerien oder Kirchen,
theils im Privatbesitz. Sämmtliche Bilder
sind Kunstkennern als vorzügliche Kunst-
werke bekannt und von der Kritik aufs
ehrentvollste anerkannt. Gehört doch Franz
Schubert, Schüler von Cornelius, zu denjenigen
Künstlern, die selbst in der Ungunst der
Zeit die durch Cornelius angebahnte clas-
sische Richtung nie verlassen haben.Wir freuen uns daher, den Kunst-
freunden ein hervorragendes Werk dar-
reichen zu können. Es wird sicher jedem
christlichen Hause zur Zierde gereichen.
Die einzelnen Bilder eignen sich vortrefflich
zum Einrahmen. Und wer nach einem
schönen *Weihnachtsgeschenk* sucht, dem
können wir die *biblischen Bilder von Franz
Schubert* nur aufs angelegentlichste em-
pfehlen.Dieselben werden heftweise zu je
3 Blättern erscheinen. Das 1. und 2. Heft
zusammen in 1 Enveloppe liegt zur Versen-
dung bereit. Vor Weihnachten werden
noch 2 Hefte fertig werden. Alle 4 Wochen
erscheint ein Heft, so dass bis Ostern k. J.
der ganze Cyclus von 24 Bildern vollendet
sein und sich als ein schönes Album bibli-
scher Bilder präsentiren wird. Jedes Bildist auch einzeln verkäuflich und kann durch
Nachbestellung ergänzt werden.Ich ersuche Sie, dieser Novität Ihre
freundliche Verwendung zuzuwenden, und
sehe Ihren gef. Bestellungen baldigst ent-
gegen. Ein Risiko ist nicht vorhanden, da
bis 3 Monate nach Datum der Factur das
Unverkaufte baar zurückgenommen wird.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Rossstr. 9.

M. L. Matthies.

Zur Lutherfeier!

[49036.]

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden i/W.In aller Kürze erscheinen und kommen
vor der Lutherfeier noch zur Versendung:**Das Nünlein von Nimtschen**

oder

Dr. Luther's Brautfahrt.

Dramatisches Gedicht

von

Heinrich Meyer,

vormal. Oberkonsist. Beamten.

8. 16 S. Eleg. broschirt. Preis 40 λ ord.,
30 λ no., 27 λ baar u. 11/10.25 Exemplare 5 M 50 λ .

50 " 10 " 50 "

100 " 20 "

Die Fluth von Lutherschriften, womit jetzt
der Büchermarkt überschüttet wird, läßt es
sicher als willkommen und als eine will-
kommenen Erscheinung erscheinen, wenn hier der viel-
gepriesene, wackere Reformator zur Verände-
rung als schlichter, treuherziger Heirathscan-
didat vorgeführt wird, wie dieses das oben
genannte Schriftchen bezweckt, ohne hierdurch
der geistlichen Stellung und Würde Luther's
irgendwie Eintrag zu thun.Die Herren Sortimenten in den Luther-
städten machen wir ganz besonders auf dieses,
in seiner Art einzig dastehenden Werkchen auf-
merksam.Die
Einführung der Reformation
in
Westfalen.

Von

Wilhelm Schröder,

Oberlehrer am Gymnasium in Minden.

Ca. 4 Bogen. Eleg. broschirt.

Preis 1 M 20 λ ord., 90 λ no., 80 λ baar
und 11/10.Der Verfasser des obigen Schriftchens ent-
wirft in demselben ein Bild von Luther's
kräftigem Auftreten und heldenmüthigem Kampf
gegen den Romanismus, sowie von den Um-
ständen, unter denen Luther's Lehre Eingang
in Westfalen fand.Wir bitten, umgehend zu verlangen, da
wir unverlangt nichts versenden.

A cond. können wir nur mäßig liefern.

Hochachtung

Minden i/W., 18. October 1883.

J. C. C. Bruns' Verlag.

[49037.] In meinem Verlage erscheint:

**Warum werden wir nicht alle
Altkatholiken?**

Ein Nachklang zur deutschen
Nationalfeier
auf dem Niederwalde

von
Dr. F. Michelis,
Professor der Philosophie in Freiburg i. B.

Preis 50 A.

Ich bitte um gef. schnellste Angabe des
Bedarfs.

Hochachtend
Mainz, 17. October 1883.

J. Diemer.

[49038.] Demnächst gelangt zur Versendung:

Encyklopädisches Handbuch

der
Erziehungskunde
mit besonderer Berücksichtigung
des Volksschulwesens.

Alphabetisch geordnete Darstellung
des Wissenswürdigsten
aus der

allgemeinen Pädagogik und Didaktik,
der allgemeinen u. speciellen Methodik,
der Schulkunde, Geschichte der Pädagogik,
Schulgesetzgebung und Schulstatistik,
dann den pädagogischen Hilfswissenschaften:
Psychologie, Ethik, Logik und Culturgeschichte.

Von

Schulrath Dr. **Gustav Adolf Lindner**,
Professor der Pädagogik und Philosophie an der Universität
Prag, früher Gymnasial- und Seminar-Director, Bezirks-
schulinspector; gew. Mitglied der internationalen Jury
bei der Wiener Weltausstellung für die Gruppe „Unter-
richt“; Redacteur der Bibliothek „Pädagogische Klassiker“.

66 Bogen gr. 8. Mit ca. 100 Portraits,
Karten, Diagrammen, Tabellen etc.

Zweite und dritte unveränderte Auflage.
Preis complet broschirt 13 M 20 A ord.,
9 M 90 A netto; gebunden in Halbfranz
15 M 20 A ord., 11 M 60 A netto.

Das Werk erfährt seitens berufener Fach-
organe die günstigste Beurtheilung, ja es wurde
den hervorragendsten Erscheinungen der pädagogischen
Literatur beigezählt, wogegen die
Presse des retrograden Fortschritts natürlich
nicht mit ihren Mißfallsbezeugungen zurück-
hielt und den Kreuzzug gegen ein Buch er-
öffnete, welches auf jedem seiner Blätter den
Sieg der sittlichen Ideen verkündet, denen die
Zukunft gehört.

Für Schulmänner jeder Kategorie ist das
Werk von Bedeutung, für Lehrer an Volks-
und Bürger Schulen ebenso, wie für jene an Lehrer-
seminaren, Gymnasien und Realschulen; Biblio-

theken und vorzüglich auch die größeren Bücher-
sammlungen des Auslandes sind sichere Käufer
dafür.

Denjenigen Handlungen, die sich für Liefere-
rungswerke nicht verwenden, stellen wir nun
die complete Ausgabe in Commission zur Ver-
fügung.

Hochachtungsvoll
Wien, October 1883.
A. Pichler's Witwe & Sohn.

[49039.] Frankfurt am Main, 10. Oct. 1883.

Heute versandten wir nachstehendes Circular:
Ende dieses Monats erscheint in unserem
Verlage:

Traum und Leben.

Gedichte

von

Emil Beschau.

Miniatur-Ausgabe. Eleg. gebunden.
Preis 3 M.

In Rechnung 2 M 25 A, gegen baar 2 M.

Emil Beschau, der berühmte Humorist und
Satiriker, bietet hiermit eine kleine sorgfältige
Auswahl seiner lyrischen Gedichte, die sich ver-
einzelt in der Presse bereits große Anerkennung
errungen haben.

Des Nordlands Königstochter.
Eine epische Märchendichtung in
30 Gesängen

von

Franz Sifing.

Miniatur-Ausgabe. Eleg. gebunden.
Preis 3 M.

In Rechnung 2 M 25 A, gegen baar 2 M.

Der Autor der mit so großem Erfolg in
der Lesewelt aufgenommenen „Rose von Urach“
betritt hiermit nach langjährigen Vorstudien ein
neues Gebiet. Der „Bremer Courier“ sagt
darüber: Wir wünschen dem Verfasser Glück zu
dieser Novität, zumal er vermöge seiner drama-
tischen, wie ungemein poetischen Begabung die
Kraft besitzt, eine unverfälschte epische Dichtung
ins Leben zu rufen.

Ferner liegt zur Versendung bereit:

Die Reform
der
Patentgesetzgebung
in der Neuzeit

von

Franz Wirth,

Patent-Anwalt etc.

18 Bogen. gr. 8. Brosch. Preis 3 M.

In Rechnung 2 M 25 A, gegen baar 2 M.

Das Patentwesen hat bekanntlich in
neuerer Zeit eine ausserordentliche Ausdeh-
nung gewonnen und nimmt das allgemeinste
Interesse in Anspruch. Die Resultate des
jüngsten Congresses in Zürich sind in obiger
Schrift bereits eingehend kritisch beleuchtet.

Unverlangt versenden wir nichts.

Achtungsvoll

J. D. Sauerländer's Verlag.

Verlag von
Franz Bahlen in Berlin W.,
Mohrenstraße 13/14.

[49040.]

Dr. Paul Jäckel's
Kommentar

zur

Zwangsvollstreckungs-Ordnung
in Immobilien

(Geltungstermin 1. November 1883)

wird vor Ablauf dieses Monats voll-
ständig erscheinen (Bfg. 1. und 2., Bogen
1—15 sind ausgegeben) und erbitte ich im
Interesse accurater Expedition baldgefällige
Angabe, bezw. Wiederholung des festem Bedarfes
von der Schlußlieferung.

Auch sehe ich jetzt gefälligen Auf-
trägen auf das vollständige Werk ent-
gegen, — in mäßigem Anspruch gehalten —,
da trotz inzwischen erfolgter Erhöhung der
Ausgabe kaum hinreichend wird genügt
werden können. In jedem Falle muß ich
mir für Commissionsexemplare auf et-
waiges Begehren frühere Remission
ausbedingen.

Mit Rücksicht auf das vollständige
Erscheinen nahe vor dem Geltungstermine er-
bitte ich mich, Postsendungen zu machen.

Preis des vollständigen Werkes etwa 9—10 M
= Baar 33 1/3 % und 9/8. =

Gebundene Exempl. und Decken (nur baar)
werden f. B. zu haben sein.

Dr. Paul Jäckel's
Tertausgabe mit Parallelstellen
u. s. w.

erschien soeben im fünften Abdruck.

Preis: Cart. 1 M

= Baar 33 1/3 % und 7/6. =

Bitte, diese Ausgabe auf Lager
zu halten.

Ferner erscheint in diesem Monat in
meinem Verlage in zweiter, verbesserter
und vermehrter Auflage:

Das Aufgebotsverfahren
in Theorie und Praxis.

Von A. Wandersleben,
Amtsgerichtsrath.

Preis: Cart. ca. 2 M 80 A ord.,
2 M 10 A netto.

Baar 33 1/3 % und 9/8.

Die Thatsache, daß von diesem kleinen
Handbuche nach wenig mehr als zwei Jahren
eine neue Auflage nothwendig geworden, er-
scheint mir als eine Anerkennung seiner prak-
tischen Brauchbarkeit. Diese neue Auflage ist
in jeder Hinsicht eine bereicherte und verbesserte
und enthält für das Verfahren in Aufgebots-
sachen noch mehr als früher eine gründliche,
durch Beispiele an fingirten Fällen beson-
ders anschaulich gemachte Darstellung.

Das Buch wird Richtern und An-
wäkten willkommene Dienste leisten.

Hochachtungsvoll

Berlin, 15. October 1883.

Franz Bahlen.

Lutherstadt Eisleben, October 1883.
Preis nur 50 \mathcal{A} ord., 30 \mathcal{A} netto baar.
[49041.]

Zum 400jährigen Lutherjubiläum erscheint im Verlage des amtl. Eisleber Tagesblattes eine

Illustrierte Luther-Fest-Nummer.

Dieselbe umfasst 8 Seiten im Format von „Ueber Land und Meer“, ist auf feines Velinpapier gedruckt und bringt Folgendes:

Festartikel von Pastor Karl Storch. Mit dem Bilde der Eisleber Lutherstatue. *Zur Geschichte des Eisleber Lutherdenkmales* von Oberlehrer Dr. H. Groessler. *Drei Eisleber Lutherstätten* von Oberlehrer Dr. Schütze. Mit den *Abbildungen* von *Luther's Geburts- und Sterbehause*, sowie *der Lutherkanzel*. *Luther's Heirath* von Prof. J. Koestlin.

Grosses Tableau des historischen Festzuges von Prof. Geibel in Weimar. *Dazu Aufstellung und Beschreibung des Festzuges*, sowie *vieles Andere*, nur *keine Inserate*.
Bestellungen erbittet sofort

O. Maehnert's Verlag.

Assecuranz-Jahrbuch. V. Jahrgang.

Herausgegeben von
A. Ehrenzweig,

Redacteur der „Oesterr. Versicherungs-Zeitung.“
[49042.]

Indem wir zur Subscription auf den demnächst erscheinenden fünften Jahrgang einladen, beziehen wir uns zum Erweise des ganz besonderen Werthes dieses Werkes auf nachfolgenden Auszug des Inhaltsverzeichnisses:

Lebensversicherung: Die Tilgung der Erziehungsschuld, von Dr. E. Engel. Noch einmal die Zillmer'sche Methode, von Prof. Dr. Wittstein. Englische Veröffentlichungen aus dem Gebiete der Lebensversicherungs-Technik, von Wilhelm Lazarus. Die Versuche zu einer mathematischen Darstellung des Sterblichkeits-Gesetzes, von Dr. H. Grosse. Organisations-Fragen, von A. Ehrenzweig.

Feuerversicherung: Für und wider die Verstaatlichung, von C. Schramm. Das Risiko bei Feuerversicherungen, von Harald Westergaard.

Unfallversicherung: Das neue Krankencassengesetz. Entstehung, Entwicklung und gegenwärtige Lage der Unfallversicherung (mit mehreren Tabellen).

Hagelversicherung: Statistik und Schadenregulierung. Der Nothstand in der Hagelversicherung und Sanirungs-Vorschläge.

Transportversicherung: Ueber Versicherung gegen Schäden, insbesondere über Seeversicherung, Geschichtliches und Fachtechnisches von Cav. Seb. Vallebona.

Versicherungs-Recht: Versicherungs-Judicatur in Ungarn, von Dr. Jacques Rott. Obergerichtliche Entscheidungen.

Beiträge zur Assecuranz-Geschichte: Römische Sterbecassen. Ein Jubiläum.

Historisch-statistische und kritische Darstellungen: Oesterreich-Ungarn. Legislatorsches. Reaction. Fortschritt. Concurrenz-Verhältnisse. Vergleichende Statistik (mit zahlreichen Tabellen).—Deutsches Reich. Fürst Bismarck und die Privatversicherung. Reaction. Fortschritt. Concurrenz-Verhältnisse. Vergleichende Statistik (mit vielen Tabellen).—Frankreich, England, Schweiz, Russland in ausführlichen Darstellungen (mit Tabellen). Das Versicherungswesen in den anderen Ländern Europas (mit Tabellen).—Nordamerika. Feuer- und Lebensversicherung in den Vereinigten Staaten (mit Tabellen).

Da die Auflage sich nach den Bestellungen richtet, so kann spätere Nachlieferung nicht verbürgt werden, wie denn auch von den ersten Jahrgängen nichts mehr nachgeliefert werden könnte. Etwaige Zuweisungen von Publicationen müssten unverzüglich erfolgen, da der Druck früher als im Vorjahre abgeschlossen wird.

Der Subscriptionspreis beträgt wie bisher
5 fl. = 9 \mathcal{M}

Die Administration
der „Oesterr. Versicherungs-Zeitung“,
I., Schottenring Nr. 9.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[49043.]

Am 1. November erscheint das 2. Heft von:

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von
Professor Dr. Friedrich Umlauf in Wien.
Sechster Jahrgang 1883—1884.

Die „Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik“ erscheint in monatlichen Heften von 3 Bogen Umfang zum Preise von 36 fr. = 70 \mathcal{A} pro Heft. Jedes Heft ist einzeln käuflich; 12 Hefte bilden einen Band.

Preis des Jahrgangs von 12 Heften
4 fl. 25 fr. = 8 \mathcal{M}

Auch in 2 Semesterbänden à 2 fl. 15 fr. = 4 \mathcal{M} . Elegante Original-Einbanddecken pro Jahrgang 80 fr. = 1 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} .

In Rechnung 25%, 11/10 Exemplare;
baar 33 1/3%, 11/10 Exempl.

Heft 1. ganz beliebig à cond., oder in Partien von mindestens 50 Exemplaren à 5 fr. = 10 \mathcal{A} baar, mit einjähriger Remissionsberechtigung.

Ab 11/10 Continuation Heft 1. gratis, resp. Gutschrift.

Gutschrift aller bei Versendung oder Colportage verloren gehenden ersten Hefte.

Wir erbitten für diese beliebte und reichhaltige geographische Zeitschrift Ihr fortgesetztes freundliches Interesse und ersuchen höflichst um Angabe Ihrer Continuation, falls sich diese verändert.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Vorläufige Anzeige.

[49044.]

Für die

Luther-Feier

haben wir eine Anzahl Portraits und bibliographische Seltenheiten, die im British Museum befindlich sind, photographirt und werden binnen wenigen Tagen specielles Circular darüber erlassen; es befinden sich darunter folgende Portraits: Verschiedene Bilder von Luther, Katharina v. Bora, Papst Leo X., Kurfürst Friedrich der Weise, Ph. Melancthon, Ulrich v. Hutten, Dr. Eck etc.; unter den Drucksachen befinden sich: Luther's geistliche Lieder (Eine feste Burg etc.), erste deutsche Bibel (Titelblatt), Luther's 95 Thesen, Bulle Leo's X. und andere bibliographische Seltenheiten. Wir werden dieselben in Cabinetformat à 1 \mathcal{M} ord. und in Quartformat à 2 \mathcal{M} ord. anfertigen. Handlungen, die specielle Absatz für diese Artikel haben, wollen sich gef. direct brieflich mit uns in Verbindung setzen, da wir durchaus keine allgemeine Versendung beabsichtigen und nur ausnahmsweise in Rechnung liefern können.

Ausser den einzelnen Photographien wird noch ein aus den hauptsächlichsten Blättern zusammengestelltes

Luther-Memorial

ebenfalls in Cabinet- und Quartformat erscheinen. Alles Weitere per Circular.

London, 14. Bedford Street Covent Garden, WC. den 10. October 1883.

William Luks.

[49045.] Lutherstadt Eisleben, 16. Octbr. 1883.

400jähriges Jubelfest. 1883.

Massenabsatz!

Demnächst erscheint die 3., durch drei weitere Vollbilder vermehrte Auflage von:

Richter, Festgabe z. 400jähr. Lutherfeier.

Preis 25 \mathcal{A} , 13/12 baar 2 \mathcal{M} ,
100 Expl. = 15 \mathcal{M}

Ohne Preiserhöhung mit folgenden weiteren Illustrationen: Eisleber Lutherstatue (Denkmal), Wittenberger Denkmal, Lutherstube, Luther's Eltern. Nur noch baar!

Hochachtend

C. Maehnert.

Absatzfähige Weihnachtsnovität.

[49046.]

Mitte November erscheint:

Das Gudrunlied.

In neuhochdeutschen Versen
nachgedichtet
von

Dr. Richard Weitbrecht.

(Preis gebunden ca. 2 \mathcal{M} 40 \mathcal{A} mit 25%.
Baar 7/6.)

Stuttgart. J. B. Nepler'scher Verlag.

Zum Luther-Jubiläum.

[49047.]

Mitte nächster Woche erscheint die zweite Auflage von:

**D. Martin Luthers
Leben und Wirken.**

Zum 10. November 1883

dem deutschen evangelischen Volke
geschildert

von

D. Gustav Plitt, und E. F. Petersen,
† o. d. Professor in Erlangen. Hauptpastor in Lübeck.

VIII, 562 Seiten mit Portrait.

Preis 4 M 50 A;

in elegantem Leinwandband 5 M 50 A.

Auch in 9 Lieferungen à 50 A zu beziehen.

Wir bitten, dieses vorzügliche Buch bei dem bevorstehenden Jubiläum auf Lager nicht fehlen zu lassen, und stelle Ihnen gern Broschüre und gebundene Exemplare à cond. zur Verfügung; ebenso Prospekte zum Vertheilen aus der Hand.

Handlungen, welche colportiren lassen, wollen gef. Vfg. 1. verlangen.

Die günstigen Bezugsbedingungen sichern Ihnen einen reichen Gewinn. Wir geben:

In Rechnung 30% Rabatt und auf

10 Expl. 1 Freierpl.,

gegen baar 40% Rabatt und auf 10 Expl.

1 Freierpl.,

100 Expl. gegen baar ohne Freierpl. mit

50% Rabatt.

Einbände zu 95 A netto.

Wir bitten, gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 18. October 1883.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

Velhagen & Klasing

in

Bielefeld und Leipzig.

[49048.]

In 14 Tagen gelangt zur Ausgabe:

Schreib- u. Hülfskalender

für

Geistliche

auf das Jahr 1884.

XI. Jahrgang.

II. Teil.

Herausgegeben

von

R. Schneider,

Pfarrer in Lippspringe.

Broschirt. Preis 1 M 50 A ord.

(1 M 10 A no.).

Wir versenden denselben zur Fortsetzung unverlangt in der Höhe der vorjährigen Continuation.

Mehrbedarf bitten zu verlangen.

Bielefeld u. Leipzig, 16. October 1883.

Velhagen & Klasing.

Königlicher Jahrgang.

Internationaler Citatenschatz.

(Ein neuer Büchmann.)

Mit über 10,000 Sentenzen aus heimischen und fremden Schriftstellern.

Lexikalisch geordnet. 28 Bog. Eleg. geb. 5 M, [49049.] 9/8 mit 33 1/2 %.

erscheint im November.

Passendes Weihnachtsgeschenk für Herren.

Leipzig.

Edw. Schloemp.

Nur auf Verlangen!

[49050.]

In Kürze erscheint:

Befügungen

in

Grundbuchsachen,

nebst Beispielen von

Verhandlungen und Expeditionen.

Von

Carl Kurh,

1gl. Amtsrichter.

Preis ca. 2 M ord.

In Rechnung mit 25%, baar mit 33 1/2 % und 9/8.

Ich bitte um gef. Verwendung, namentlich bei preussischen Amtsrichtern und Referendaren und bemerke, daß das Werkchen auch die durch die neue Zwangsvollstreckungsordnung bedingten Neuerungen berücksichtigt.

Breslau.

Wilhelm Koebner.

[49051.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Von der

Wiege bis zur Schule

an der Hand

Friedrich Froebel's.

Von

Bertha Meyer.

Dritte bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage.

Ihrer K. K. Hoheit der Frau Kronprinzessin gewidmet.

25 Bogen 8. Mit dem Bildniss der Verfasserin. Preis geheftet: 4 M; gebunden: 5 M; in Rechnung mit 25%, gegen baar mit 30%. Frei-Exemplare 7/6.

„Aus ihrer reichen Lebenserfahrung bietet hier die Verfasserin eine geschmackvolle Darstellung der *Bestrebungen Froebel's* und der nach seinem Tode entstandenen *kinder-gärtnerischen Bewegung*. Hier schreckt uns nicht der pädagogische Phrasenschwall ab, das ist die Sprache und Darstellung eines klaren Geistes, der seinen Gegenstand bei aller Begeisterung mit Anmuth vorzutragen weis. — Denn das ist keine Frage, dass Frau Meyer ihre Sache so führt, dass man ihren weisen Lehren, die überall im Gewande des Reizes und der Anmuth an uns

herantreten, willig Gehör gibt. Selbst für den grämlichen Kritikus sind die eingestreuten Züge aus der Familie, Kinderstube und Kindergarten wahrhaft erfrischend. Es ist dies Buch ein Schatz an Wissen und Erfahrung, dem wir aus vollem Herzen wünschen, dass er recht vielen, vielen Müttern bei ihrer so schönen und so schweren Aufgabe Hilfe und Stütze sein und so recht vielen heranwachsenden Menschen zu Nutz und Segen gereichen möge.“

(„Bildungs-Verein.“)

Ich bitte um Ihre freundliche Verwendung auch für diese neue, schön ausgestattete Auflage.

Berlin, im October 1883.

Elwin Staudé.

(Siehe Berliner Wahlzettel.)

Ausländisches Sortiment.

[49052.]

A. Twietmeyer in Leipzig.

Ein neues Werk

von

Gustave Droz!

Anfang November cr. erscheint von dem Verfasser von „Monsieur, Madame et Bébé“ ein neuer Band unter dem Titel:

Tristesses et Sourires.

Preis 3 1/2 fr.

Der Verleger verspricht sich einen ähnlichen Erfolg wie mit dem in über 120 Auflagen verbreiteten „Monsieur, Madame et Bébé“. Ich bitte, mir Ihre werthe Bestellungen umgehend zugehen lassen zu wollen.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[49053.] Von:

Serret, Cours de calcul différentiel et intégral. 2 Vols. Paris, Gauthier-Villars.

erscheint eine autorisirte deutsche Bearbeitung von Dr. A. Harnack, Professor an der polytechnischen Hochschule zu Dresden, demnächst in meinem Verlage.

Leipzig, October 1883.

B. G. Teubner.

Angebotene Bücher u. s. w.

[49054.] **Ferdinand Pfeifer** in Budapest offerirt baar:

1 Die Heilige Schrift d. Alten u. Neuen Testaments, übers. v. Brentano, Dereser u. Scholtz. 2. Aufl. 17 Bde. Cplt.

1 Mailáth, Geschichte d. Magyaren. 2. Aufl. 5 Bde. Cplt.

1 Meursii elegantiae latini sermonis. 1752. (Nachdruck.)

Sämmtliche gut erhalten, wie neu.

[49055.] **Carl Greif** in Wien offerirt:

1 Märder, Handbuch d. Spiritusfabr. 3. A. 1883. Br. (20 M) 9 M.

1 Numismat. Ztschr., hrsg. v. Huber u. Karabacef. Bd. 1—3. (1869—71.) 2wdbde.

Wichtige Preisherabsetzung.

[49056.]

Aus dem Th. Hofmann'schen Verlage in Berlin übernahm ich die Restvorräthe nachstehender anerkannt gangbarer Werke und liefere bis auf Weiteres zu folgenden bedeutend ermäßigten Preisen:

- Grote, Geschichte Griechenlands. 6 Bde. 1882. Mit 25 Karten u. Plänen. Statt Ladenpr. 60 *M.*, für 20 *M.* no.
 Danzel-Guhrauer, Lessing's Leben u. Werke. 2. Aufl. von Maltzahn und Boxberger. 2 Bde. Statt Ladenpr. 15 *M.*, für 8 *M.* no.
 Harms, Fr., die Philosophie seit Kant. 2. Aufl. 1879. Statt Ladenpr. 12 *M.*, nur 2 *M.* 70 *z.* no.
 Harms, Fr., die Philosophie in ihrer Geschichte. 2 Bde. 1881.
 Bd. 1. Geschichte d. Psychologie.
 Bd. 2. Geschichte d. Logik.
 Statt Ladenpr. 12 *M.*, nur 3 *M.* 30 *z.*
 Diercks, G., Entwicklungsgeschichte des Geistes der Menschheit. In gemeinverständlicher Darstellung. 2 Bde. 54 Bogen. Berlin 1882. Statt Ladenpr. 10 *M.*, nur 3 *M.* 30 *z.*
 Lauth, F. J., Aus Aegyptens Vorzeit. Eine übersichtliche Darstellung der ägyptischen Geschichte u. Cultur, von den ersten Anfängen bis auf Augustus. 34 Bog. 1881. Statt Ladenpr. 10 *M.*, nur 3 *M.* 30 *z.* no.

Nur neue Exemplare liefert

L. M. Glogau Sohn
 in Hamburg, Gr. Burstah 23.

[49057.] Hermann Koch in Rostock offerirt und sieht Geboten entgegen:

Spamer's illustriertes Conversationslexikon. Bd. 1—8. Orig.-Hlbfbrd. Wie neu.

[49058.] B. Seligsberg in Bayreuth offerirt und erbittet Gebote:

Stammer's Jahresbericht üb. d. Fortschritte der Zuckerfabrikation 1869—79. Geb.

[49059.] B. Trenkel in Berlin W. 48 offerirt:

Reimer-Kiepert's physik. Schulwandkarte von Europa. Aufgez. mit Stäben. Statt 13 *M.* 50 *z.* no. baar für 9 *M.* — Reimer-Kiepert's polit. Wandkarte des Deutschen Reiches. Aufgez. mit Stäben. Statt 14 *M.* no. baar für 9 *M.* 50 *z.*

Neu u. ungebraucht.

[49060.] B. Lunitz in Brandenburg offerirt: Conzen, National-Oekonomie. 2. Aufl. — Bernstein, Revolutions- und Reactions-Geschichte. — Niezische, Menschliches, Unmenschliches. — Schlessing, Handelsartikel d. Weltverkehrs. — Deutner, d. deutschen Handels-Verträge.

[49061.] Rob. Hoffmann in Leipzig offerirt, Bestellgn. unter A—Z:

6 Bouvier, Oelmalerei. 1875. (Neue Expl.) (à 9 *M.*) à 4 *M.*

[49062.] W. Busleb's Buchhandlung in Mülhausen i./E. bietet an in völlig ungebrauchten Exemplaren in Baarsfortimenter-Einbänden:

- 5 Crüger, Grundzüge d. Physik. Letzte Aufl. à 1 *M.* 30 *z.*
 6 Daniel, Leitf. d. Geogr. 145. N. à 50 *z.*
 4 Derichsweiler, Lesebuch I. Letzte N. à 2 *M.*
 10 Jäger, Hilfsbuch d. alten Gesch. Letzte N. à 70 *z.*
 10 Lorberg, Lehrbuch d. Physik. Letzte Aufl. à 2 *M.* 30 *z.*
 20 Lübecking, engl. Lesebuch I. Letzte Aufl. à 1 *M.* 10 *z.*
 20 — do. II. Letzte Aufl. à 1 *M.* 60 *z.*
 20 Paulsief, Lesebuch. Octava. Letzte Aufl. à 75 *z.*
 10 Polack, Naturgesch. I. II. III. Letzte N. Zus. à 1 *M.* 70 *z.*
 20 Wesener, gr. Elementb. I. Letzte Aufl. à 60 *z.*
 20 — do. II. Letzte Aufl. à 75 *z.*
 10 Wirth, Lesebuch. 4. Thl. Letzte Aufl. à 1 *M.* 10 *z.*
 10 — do. 6. Thl. Letzte Aufl. à 1 *M.* 75 *z.*
 10 Zimmermann, Lehrb. d. engl. Spr. Letzte Aufl. à 1 *M.* 30 *z.*

Original-Portraits

A. W. Iffland's u. der Sängerin Josepha Beck.

[49063.]

Aus dem Nachlass des hochbetagt hier verstorbenen Hoftheater-Garderobeverwalter Chr. Gottl. Adam (früher Sänger am Dresdener und Stuttgarter Hoftheater) kamen 2 trefflich ausgeführte Original-Portraits in Oel gemalt (aus der Periode) A. W. Iffland (Schauspieler und Theaterdichter 1759—1814) und Josepha Beck, (berühmte Sängerin in Mannheim (von 1788 ab), später in München (1797), dort gestorben 1816), darstellend, in unsern Besitz. Letztere war die Schwiegermutter des obigen Ch. G. Adam.

Jedes der sehr gut erhaltenen Portraits ist 22 Cm. hoch u. 18 Cm. breit (ohne die Rahmen) und beide befinden sich in vergoldeten Rahmen.

Den Preis für beide Portraits zusammen, die, da noch nicht vervielfältigt, sich auch sehr gut zur Reproduction eignen würden, haben wir auf 200 *M.* festgesetzt.

Einem Reflectenten im Buch- oder Kunsthandel würden wir hiervon 15% Rabatt bewilligen.

Stuttgart. J. Scheible's Antiquariat.

[49064.] C. Riegel (N. Rauneder) in Klagenfurt offerirt:

- 1 Russell's ges. Berl.-Katal. Bd. II. I. 1. 2. II. III. III. I—III. IV. I—III. V. I—IV. VII. I. II. VIII. I—III. X. I—III. XIV. I. II.

[49065.] Hugo Dreist in Dortmund offerirt: Kirchen-Postilla, das ist: Auslegung der Episteln u. Evangelien, an Sonntagen u. fürnemsten Festen, von Dr. Mart. Luther aufs new corrigirt u. gebessert. Wittenberg. Gedruckt durch Hans Luft 1547.

[49066.] Theodor Ackermann in München offerirt:

Englmann, deutsche Grammatik. 5. Aufl. 1880. Schulbd. Neu. 90 *z.*

Gesuchte Bücher u. s. w.

[49067.] Die G. S. Beck'sche Buchhandlung in Nördlingen sucht:

- 1 Luther's Werke, hrsg. v. Walch. Bd. 13. 23. 24.
 1 Biblia hebraica, ed. Kennicott. Tom. I. Oxon. 1783.
 1 Lanfranci opera. Tom. I. Oxonii 1844.
 1 Merle d'Aubigne, Gesch. d. Reformation. Uebers. v. Runkel. 5 Bde.
 1 Meurer, der Tag zu Schmalkalden. Spzg. 1837.
 1 Dieffenbach u. Müller, Diarium pastorale. Stuttg. 1857—61. 4 Bde.
 1 Georges, gr. lat-dtsch. Wörterb. 7. Aufl. 2 Bde.
 1 Burger, Offenbarung Johannis. München 1877.
 1 Scheurl, Institutionen. 8. Aufl. Erlgn. 1883.
 1 Salkowski, Institutionen. 3. N. Spzg. 1880.
 1 Baur, F. Ch., christl. Gnosis. Tüb. 1835.
 1 Knorr v. Rosenroth, Kabbala denudata. Salzb. 1677—84. 3 Vol.
 1 Molitor, Kabbala.
 1 Meyer, Strafrecht. 3. N. Erl. 1882.
 1 Gutzkow, Söhne Pestalozzi's. Berl. 1870. 3 Bde.
 1 — Fritsch, Jena 1874. 3 Bde.
 1 Papencordt, Gesch. der vandalischen Herrschaft in Afrika. Berlin 1837.
 1 Mommsen, Gesch. des römischen Münzwesens. Berlin 1860.
 1 Weigand, deutsches Wörterbuch. 3. Aufl. Gießen 1877. 2 Bde.
 1 Dürer's Briefe u. Tagebücher, hrsg. v. Thausing. Wien 1872.
 1 Schömann, griech. Alterthümer. 3. Aufl. Berlin 1871—73. 2 Bde.
 Nur directe Offerten erbeten.

[49068.] Die Baerstedt'sche Hofbuchhdlg. in Eisenach sucht:

- 1 Lepsius, nubische Grammatik.
 1 Caesar, von Rüstow.
 1 Staat Eisenach, v. Juncker.
 1 Zeuß, F. C., d. Deutschen u. ihre Nachbarst.

[49069.] P. Lunitz in Brandenburg sucht: Goethe, — Schiller, — Wieland, sämtliche Werke. — Schopenhauer's Werke.

[49070.] W. Schwalbe in Emden sucht: Realencyklopädie f. protest. Theologie und Kirche, hrsg. v. Herzog u. Plitt. Neueste Ausg. Geb. u. brosch.

Lexika v. Georges, Schenkl u. Benjeler.
 Doro-Bibel, Ausg. f. Protestant.
 — Bibel, illustr. von Schnorr v. Carolsfeld.

- [49071.] H. Burdach in Dresden sucht: Stifter, Studien. Ausgabe in 3 Bdn. Bd. 2. apart. — Historische Zeitschrift, v. Sybel. N. F. II. — Beecher, Lebensgedanken.
- [49072.] J. H. Robolsky in Leipzig sucht: Reise der oesterr. Fregatte Novara um die Erde.
- [49073.] Tobias Vöfler in Mannheim sucht: 1 Hahn, Materialien zu d. Reichsjustiz-gesetzen. Cplt.
- [49074.] F. Vieweg in Paris sucht: Hansjacob, Herimann d. Lahme. Mainz 1875. — Wiponis proverbialia Tetralogus Henrici regis. Vita Conradi imperat. (Scriptores rerum germanicar. in usum scholarum.) — van de Putte, Annales Abbatiae St. Petri Blandiniensis. Gand 1841. — Junkmann, de peregrinationibus et expeditionibus sacris ante synodum Claramontensem. — Schum, d. Politik Papst Paschalis' II. gegen Kaiser Heinrich V. im Jahre 1112. Erfurt 1877. — Zuit, über Roswitha's Carmen de gestis Oddonis. Königsberg 1875. — Keimann, de Richeri vita et scriptis. Olsnae 1845. — Annalen der k. k. Sternwarte zu Wien. N. F. Bd. 4—12.: Piazzini, Storia celeste. 1845—49.
- [49075.] K. Th. Völeker in Frankfurt a/M. sucht:
- 1 Rétif de la Bret., les contemporains. Vols. 1. 2. 7. 21. 24. 39. Leips. et Paris 1780—85.
- 1 Antoninus, Summa theologica. Pars II. Nürnberg. 1478, Koberger.
- 1 Siebmacher, gr. Wappenbuch. 1734. 6. Thl. u. 1. 3. 6—12. Suppl.
- 1 Tyroff, bayer. Wappenbuch. Bd. 19—24.
- 1 Kraus, Kunst u. Alterthum in Elsass-Lothringen. 1. Bd. 1. Abthlg.
- 1 Neugart, Episcopatus Constantiensis allemannicus. Pars 1. Tom. 2. Herder, Freibg. 1862.
- 1 Huber, Skizzen aus Spanien.
- 1 Vindications of the Hindoos from the aspersions of the Rev. Claudius Buchanan with a refutation of his arguments, by a bengal officer. Lond. 1808.
- 1 Essays on suicide and the immortality of the soul, by the late Dav. Hume. 8. 124 p. Basil. 1799.
- [49076.] W. Busleb's Buchh. in Mülhausen i/Els. sucht:
- 1 Illustr. Zeitung. (Niederwalddenkmals-Nummer.)
- 1 Oeuvres de Voltaire, par Beuchot. In 70 Vols. Bd. 20. apart.
- 1 Kurtz, Kirchengeschichte für Studirende. Mittl. Ausg.
- [49077.] Paul Werner in Zwickau sucht:
- 1 Buttke, Schlacht bei Leipzig.
- 1 Forst- u. Jagdkal. 1883. I.
- [49078.] H. W. Schmidt in Halle a/S. sucht: Mathemat. Unterrichtsbriefe. — Figulus, Dialogus botano-methodus. 1540. — Pfeiffer, Enum. cactearum.
- [49079.] Die Kammlah'sche Buchh. (G. Nauck) in Berlin sucht:
- Anzeiger f. Kunde d. dtchn. Vorzeit. Einz. Bde. u. cplt. — Dupont, Hist. de l'imprimerie. — Schasler, Schule d. Holzschneidekunst. — Vasari, übers. von Förster. Auch einz. Bde. — Woltmann, Holbein. 2. Aufl. — Schömann, gr. Alterth. Einz. Bde. — Rieger, Betracht. üb. d. N. Test.; — do. über die Psalmen. — Deutsches Dichterheim 1882, Juli—Dec. — Roscher, Syst. d. Volkswirthsch. — Dühring, Gesch. d. Nat.-Oekon. — Comte, Syst. de la politique posit. Letzte Aufl. — Windscheid, Pandekten.
- [49080.] Die J. C. Hinrichs'sche Buchhdlg., Sort.-Conto in Leipzig sucht:
- Bischof, chem.-phys. Geologie.
- Koch, Synopsis d. deutsch-schweiz. Flora. 2. Aufl.
- Taschenbuch der Flora. 6. Aufl.
- Heinse, Reise- u. Lebensskizzen. II.
- Cartographia romana. (Letzte Ausg.)
- Hoffmann, de Thucydide Milesiae filio. Hamburg 1867.
- Maltzan, Reisen in Arabien. 2 Bde.
- Schmid, Herm., Strassburg, oder eine deutsche Stadt.
- Biedermann's Centralblatt. Cplt.
- Corssen, Ausspr., Vocalism., Betonung.
- Müller, Deutschlands Moose.
- [49081.] Franz Schneider in Ilmenau sucht:
- 2 Gartenlaube 1872. Hft. 1.
- 1 — do. Hft. 2.
- [49082.] J. Pospisil in Königgrätz sucht:
- 1 Herbart, emp. Psychologie.
- [49083.] L. Fischer in Lodz sucht:
- 1 Doré-Bibel nach Luther. (Geb. in Lnwd. m. Lederrücken.)
- [49084.] Kiepert & von Bolschwing in Freiburg i/B. suchen:
- 1 Juke, Illustrations of the mind upon the body. (London, Churchill.)
- Offerten direct erbeten!
- [49085.] Felix Bagel in Düsseldorf sucht (Offerten direct):
- 1 Carriere, Kunst u. Culturentwicklung. 5 Bde.
- 1 Grimm, Michelangelo.
- [49086.] Franz Haymann in Rajchau sucht:
- 1 Clausewitz, hinterlassene Werke über Krieg u. Kriegsführg. Cplt.
- 1 Rutschker, Ehre d. kath. Kirche. Cplt.
- 1 Bernstein, naturwissenschaftliche Volksbücher. Cplt.
- [49087.] B. F. Haller in Bern sucht antiquarisch:
- 1 Ueber Land u. Meer. Jahrg. 1881.
- [49088.] J. Diemer in Mainz sucht: Maler-Journal. Cplt. (Spemann.) Ohne III. 1—3.
- [49089.] Bernard Quaritch in London sucht: Thomas a Kempis, Opera omnia. 4. 1798.
- Sanchez, Disputationes de sancto matrimonii sacramento. Folio. Tomus I. Genuae 1602. Tomus II—III. Madriti 1605.
- [49090.] Williams & Norgate in London suchen:
- Ibn Khaldoun, Hist. des Berbères. Trad. franç.
- Almanac de Gotha 1814, 16.
- Cocheris, Patrons de broderie. 1872.
- Bleeker, Atlas ichthyolog. des Indes-orient. néerland. Cplt. 36 Lfgn.
- Brhat Sanhita, ed. in sanskrit by Kern. Parts 1. 2. 7.
- Samaveda, v. Benfey. 1848.
- Chroniques de Froissard, p. Siméon Luce. 5 Vols.
- Oppert, Eléments de la gramm. assyrienne.
- [49091.] G. Dominicus in Prag sucht:
- 2 Güll, Kinderheimath in Liedern mit Bildern v. Bocci, mit einem Vorwort von G. Schwab. (1876, Bertelsmann.)
- [49092.] Hugo Inderau in Barmen sucht: (Molinaeus, P.), Petri du Roulin oder Molinaeus', Vaters u. Sohnes, geistl. Schriften. Leipzig 1721, M. D. C. Jacobi.
- Glaubensschild durch Petrum Molinaeum, Diener am Worte Gottes in der reform. Gemeinde zu Paris. Basel 1628. Dtsch. oder franz.
- Lehr- u. trostreiche Tractate. 1666.
- [49093.] Die Missionsbuchhandlung in Basel sucht:
- 1 Stier, Reden Jesu. Cplt.
- 1 Dächsel's Bibelwerk: Neues Testament. Neueste Aufl. Cplt.
- [49094.] Diedr. Soltan's Verlag in Norden sucht:
- Töpfer, Orgelbau. Mit Tafeln.
- [49095.] A. Müller & Co. in Brzeżany (Galizien) suchen antiquarisch oder neu zu herabges. Preisen u. sehen directen Offerten entgegen:
- Muspratt's theoret.-prakt. u. analyt. Chemie. Neueste Aufl. Lfg. 11. u. Folge oder complet. Gebunden.
- Fresenius, Anleitung zur quantitativen chem. Analyse. 14. Aufl. 1874. Geb.
- [49096.] Dobbert & Schleiermacher in Berlin W., Mauerstr. 11, suchen direct:
- Meyer's Conv.-Lex. 20 Bde.
- [49097.] Hermann Schellenberg in Wiesbaden sucht:
- 1 Schulz, Adreßbuch 1883.
- 1 Koenig, Literaturgeschichte. Neueste Aufl.
- 1 Andree, Handatlas.

- [49098.] Bruno Meyer & Co. in Königsberg suchen, jedoch nur complet und nicht einzelne Bände:
Entscheidungen des Reichs-Oberhandelsgerichts. 25 Bde. u. Reg. — Entscheidungen des Ober-Tribunals. 83 Bde. m. Register. — Archiv f. Rechtsfälle, von Striethorst. 100 Bde.
Offerten nur direct.
- [49099.] Adolf Cohn Verlag u. Antiquariat in Berlin sucht:
1 Monatsschrift f. Geburtskunde. I—XXXI. — Zeitschr. f. Geburtshilfe u. Gynäkologie. I—III. — Virchow, Archiv. Bd. 9. Auch einzelne Hefte. — Virchow, Geschwülste. II. u. Folge. — Goldschmidt, Zeitschrift f. Handelsrecht. XXIII. u. Folge. — Graefe, Archiv. Bd. 20. u. Folge. — Schudt, jüd. Merkwürdigkeiten. Bd. 4.
- [49100.] Martinus Nijhoff im Haag sucht:
Lunig, teutsches Reichsarchiv. 1710—22. 24 Bde. Fol.
Moser, Versuch d. europ. Völkerrechts. 1777—80. 10 Bde.
Wenck, Codex juris gentium europ. 3 Vol.
- [49101.] Wolff & Hohorst in Hannover suchen antiquarisch:
1 Pierer, Conv.-Lexikon. 18 Bde. Geb.
- [49102.] Carl Beck in Athen sucht:
1 Berliner Winckelmann-Programme. Nr. 12, 20, 26, 30, 34, 35, 42.
1 Emerson, History of modern Greece. 1830.
- [49103.] Ernst Carlebach in Heidelberg sucht:
1 Toussaint-Langenscheidt, franz. Briefe. 1. Cursus.
1 Merian, Alsatia. (Wenn auch defect.)
1 Rütznern, Thurnierbuch. Siemern 1530.
1 Muspratt, Chemie. 3. Aufl.
1 Jacobsen, chemische Industrie. I—V.
1 Wagner, Jahresbericht der chemischen Technologie 1877—82.
- [49104.] Joseph Solowicz in Posen sucht:
1 Ocellus Lucanus, de universi natura, ed. Paris 1539, Neobarinus; — 1 do., ed. Boscius Lonaeus. Lovan. 1554; — 1 do., ed. Nogarola. Venet. 1559; — 1 do., ed. Vizanius. Bonon. 1646. — 1 Diezel, Fragmente für Jagdliebhaber. Bd. 1. — 1 Jahrbücher der preuß. Monarchie 1798. Juni- u. Juli-Heft.
- [49105.] G. M. Ebell in Zürich sucht:
1 Buch. Sämmtl. Jahrg. — 1 Hartmann, Alfred, Meister Butsch u. seine Gefellen.
- [49106.] Jg. Brecher in Brünn sucht billig:
Fliegende Blätter 1876—79.
Gef. Offerten direct pr. Post.
- [49107.] Carl Hödner in Dresden sucht:
1 Wiener Studien, hrsg. v. Hartel u. Schenk. Jahrg. 1—4.
- [49108.] Schmorl & von Seefeld in Hannover suchen:
1 Holz, d. Volk in Waffen.
- [49109.] Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien suchen:
1 Gfrörer, byzantin. Geschichten. III. Werke über Jute-Färberei u. Druckerei.
- [49110.] A. Scheurlen's Sort. in Heilbronn sucht:
1 Dächsel, Bibelwerk. Antiqu., compl. od. in einzelnen Bänden.
- [49111.] L. A. Kittler in Leipzig sucht:
Castelli lexicon syriacum, ed. Michaelis. Rawlinson, Cuneiform inscriptions. Vol. II. Olshausen, hebräische Grammatik. Arnold, arabische Chrestomathie.
- [49112.] E. Lindner in Straßburg i/Elz. sucht:
Grotefend, Chronologie. — Appuhn, Casualreden. — Ofterzee, Moses. — Wattenbach, Schriftwesen. — Böckh, ges. kl. Schriften. — Sybel, kl. Schriften. — Möser, patr. Phtastien. — Flaxman, Umrisse zu Homer. — Häuffer, frz. Revolution. — Loze, Mikrokosmos. — Heyne, Opuscula academica. — Arndt, Geist d. Zeit. — Lochner, Zeugnisse üb. d. dtische Mittelalter. — Kugler-Menzel, Friedrich d. Große. — Süpfle, frz. Lesebuch.
- [49113.] G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock sucht:
1 Ahrens, Naturrecht. Bd. 1.
1 Aristophanis Acharnenses, ed. Elmsley.
- [49114.] F. A. Edstein in Neustettin sucht:
1 Müller, Ditr., hellen. Stämme. 2. 3. Bd.
1 Stöpel, Gesetze 1860—65.
- [49115.] Priebatsch's Buchhdlg. in Breslau sucht:
Bredow, Lehrbuch der Weltgeschichte.
- [49116.] Paul Jenichen in Hamburg sucht:
Vorlagenwerke für Lithographen über Gewerbe, Handel u. Schifffahrt.
- [49117.] G. Schleicher in Odessa sucht:
1 Stidcl, J. G., Handbuch zur morgenländ. Münzkunde. Hft. 1. Lpzg. 1845.
1 Mémoires de la Société royale des sciences de Liège. Tome 3. 4. 5. 6. 7. et 9. Liège.
1 Journal, the quarterly, of pure and applied mathematics. Vol. 10—15. Lond. 1870—78.
- [49118.] Otto Meissner, Sortimentsbuchh. in Hamburg, Bergstr. 26, sucht:
Kämpfer, Japan 2 Bde.
Reinhardt, der 5. May.
Malerjournal. IV. 3. V. 1. 2.
Hager, erster Unterricht des Pharmaceuten. 1. Bd. 3. Aufl. 1877.
- [49119.] P. Pabst in Leipzig sucht:
Saling's Börsenpapiere. Alle Bde. Neueste Auflagen.
Offerten direct.
- [49120.] L. Bildens in Mainz sucht:
Lpzgr. III. Btg.: Niederwald-Festnummer. — Reuter, — Heine, Werke. B. u. — Schiller, — Shakespeare, Werke. (Hallberger.) — Ségur, Gesch. Napoleon's. — Hesse, ebene Geometrie; — Determinanten; — Kegelschnitte. — Vardey, algebr. Gleichungen. — Frehje, Wörterbuch zu Reuter. — Entsch. d. Reichsger. in Civils.
- [49121.] B. Baglinsky in Berlin sucht direct:
Brehm-Schödler, Thierleben. Origbd. Neu. — Landois, Physiologie. — Auerbach, Dorfgeschichten. — Hellwald, Im ewigen Eis. — Andree, Handatlas. — Hyrtl, Anatomie. 14. u. 15. A. — Lange, Gesch. d. Materialismus. 2. A. — Windscheid, Pandekten. — Wieland. (Hempel.) Lfg. 90 u. ff. — Henoeh, Kinderkrankheiten. — Haeckel, Schöpfungsgeschichte. — Griesinger, psych. Krankhntn.
Stets neuere Medicin.
- [49122.] Gebr. Dumolard in Mailand suchen:
1 Wieser, Ereignisse aus dem Feldzug der Wiener Freiwilligen im Jahre 1848. Wien 1849.
1 Alesove, Custozza u. Lissa. Ljubliani 1867, Jan Giuntinita.
- [49123.] B. Selligsberg in Bayreuth sucht:
Vater, Handbuch d. hebr.-syr.-chald. Grammatik. 1802. — Sammlung der Entscheid. des Reichsgerichts in Strafsachen. Bd. 1—8, od. einzeln.
- [49124.] O. Richter in Bitterfeld sucht:
Ibn Khalikan's biogr. dictionary, by Guckin de Slane. 4 Vols. Geb.
- [49125.] A. Siegle in London sucht:
1 Hoffmann, Fundgruben. I.
1 Massmann, deutsche Gedichte des 12. Jahrh. II.
6 Festnummern d. Illustr. Zeitung mit dem Niederwald-Denkmal. (Müssen natürl. sauber u. rein sein.)
- [49126.] Fr. Ludw. Herbig in Leipzig sucht:
Die Grenzboten 1843, 44. Auch einzelne Nummern.
- [49127.] Die Eggenberger'sche Buchhdlg. in Budapest sucht:
Viollet-le-Duc, Dictionnaire raisonné de l'architecture française. 10 Vols.
Letarouilly, Paul, Edifices de Rome moderne. 3 Vols. gr. Folio.
Sauvageot, Cl., Palais, châteaux, hôtels et maisons de France. 4 Vols.
- [49128.] P. Lehnen in Trier sucht schleunigst und erbittet gef. Offerten direct:
Wiederherstellung des kanonischen Rechts in der oberrheinischen Kirchenprovinz, von einem Staatsmann a. D. Stuttgart 1853 (früher Lindemann).
- [49129.] Jos. Samann in Leipa sucht:
1 Martin, Lehrb. d. katholischen Moral.

[49130.] Josef Hamann in Leipa sucht:
1 Meyer's Lexikon. 11—16. Bd. Brosch.
oder in Heften.

[49131.] Die k. k. Hofbuchhandlung Wilhelm
Frick in Wien sucht:

1 Schwegler, A., röm. Geschichte. Cplt.

[49132.] S. Calvary & Co. in Berlin W.,
U. d. Linden 17. I., erbitten directe Offerten:
Cockaynes, Leechdom, Wortoun. 3 Vols.
1865—67.

Freund, Prima.

Göppert, Systema silicum fossil.

Heer, Flora fossilis Helvet. I. (Steinkohlen-
flora.)

Journal d. Mathematik, v. Crelle. Bd. 58
—70, auch einzeln.

Marquardt u. Mommsen, Handb. d. röm.
Alterth. Bd. 5. u. 6.

Nicephor. Gregor., ed. Schopen. Vol. 3.

Preller, griech. Mythologie. I. 3. Ed. od. I. II.
Somner, Diction. saxon.-lat.-angl. Fol. Oxon.
1659.

[49133.] Die Helm'sche Buchh. in Halberstadt
sucht billigt in Lieferungen od. geb., mit
genauer Ang., wie erhalten:

Nordlandfahrten, Spanien, Italien, Palä-
stina u. (sämmliche ill. Prachtwerke
ganze Länder u. Gegenden betreff.).

Kataloge.

[49134.] Soeben erschien:
Katalog Nr. 1., enthaltend: Pädagogik und
vermischte, für Schulzwecke brauchbare
Bücher.

Bei Bedarf bitte, zu verlangen.

Bichopau.

F. A. Rajcke,
Antiquariat.

[49135.] Meine

Antiquar-Kataloge

Nr. 154 u. 155

enthalten eine grosse Anzahl seltener und
werthvoller Werke aus allen Zeiten und
Fächern.

Sortimentshandlungen, welche Sammler
und Liebhaber älterer Bücher zu ihren Kun-
den zählen, werden diese Kataloge mit Nutzen
verbreiten. Ich versende dieselben gratis, auf
Verlangen, in beliebiger Anzahl.

Berlin W., Mohrenstr. 53.

Albert Cohn.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[49136.] Ich bitte freundlichst um gefällige
sofortige Rücksendung aller nicht abgesetzten
Exemplare von:

Hellwald, die Erde und ihre Völker. 3. Aufl.
Heft 1.

direct per Post unter Kreuzband oder als
Packet auf meine Kosten.

Sofortige Erfüllung meiner Bitte werde
ich dankend anerkennen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 21. October 1883.

B. Spemann.

[49137.] Erbitten umgehend zurück:
Bizzozero, Handbuch der klinischen Mikro-
skopie. Deutsch von Lustig und Bern-
heimer. 6 M netto.

Erlangen, den 1. October 1883.

Eduard Besold.

[49138.] Schnelligst erbitte ich zurück:
Grande, Aufgabensammlung für den Unter-
richt in der deutschen Sprache. 4. Aufl.
38 S no.

Otto's pädagogische Zeichenlehre, hrsg. v.
Rein. 1 M 13 S no.

Gemäß meinen Geschäftsbedingungen nehme
ich Remittenden nach 3 Monaten in keinem
Falle zurück.

Weimar, 17. October 1883.

Hermann Böhlau.

[49139.] Umgehend zurück erbitte alle
remissionsberechtigten Exemplare von:

Quensell, Anleitung zur Züchtung, Er-
ziehung u. Arbeit des Gebrauchshundes.
1 M ord., 60 S netto.

Da mein Vorrath vollständig erschöpft
ist, so dass viele Baarbestellungen nicht
effectuirt werden können, bin ich zu der
Erklärung genöthigt, dass ich alle bis
30. November d. J. nicht remittirten Exem-
plare als fest behalten betrachte, und werde
ich mich event. auf diese Anzeige berufen.

Berlin, 20. October 1883.

Wilhelm Baensch.

[49140.] Erbitten umgehend zurück alle ohne
Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:

Reichsgesetz, betr. die Krankenversicherung
der Arbeiter, von E. v. Boedtker. Text-
Ausgabe (nicht Commentar) mit Anmer-
kungen. (Deutsche Reichsgesetzgebung
Nr. 20.)

Berlin, 19. October 1883.

J. Guttentag
(D. Collin).

[49141.] Zurück erbitte eiligst:

Döring, Luther der Glaubensheld. (15 S
netto.)

G. Wersburger in Leipzig.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[49142.] Ein gut empfohlener jüngerer Ge-
hilfe findet auf December d. J. eine Stelle in
einem lebhaften Sortimentsgeschäfte Badens.

Gef. Offerten unter A. Nr. 1. besorgt Herr
B. Hermann in Leipzig.

[49143.] Eine grössere Berliner Verlags-
buchhandlung sucht für Januar 1884 einen
älteren Gehilfen, dem an dauernder Stellung
gelegen.

Derselbe muss im Stande sein, selbständig
und zuverlässig zu arbeiten und womöglich
einige Kenntnisse in Bezug auf die Herstellung
des Verlags besitzen.

Zeugnisse werden unter Z. 110. durch
Herrn F. Volckmar in Leipzig erbeten.

[49144.] Für eine christliche Sortimentsbuch-
handlung, verbunden mit Schreibmat.-Geschäft,
in einer Residenz Mitteldeutschlands wird zu
Anfang des nächsten Jahres ein tüchtiger, ernst-
gesinnter Buchhändler gesucht, der, in der theol.
Literatur bewandert, selbständig zu arbeiten
versteht und den Prinzipal in jeder Hinsicht
vertreten kann.

Die Stellung wird den Leistungen ent-
sprechend dotirt und ist event. dauernd. Offerten
mit Zeugnissen und Angabe der Gehaltsan-
sprüche sub Chiffre B. V. 1125. werden durch
Herrn Ernst Bredt in Leipzig befördert.

[49145.] Für einen tüchtigen, strebsamen
Gehilfen, der schon in der Schreibwaaren-
branche thätig war, ist eine Stelle frei.

Anerbietungen unter B. 3. beliebe man
bei der Exped. d. Bl. einzureichen.

[49146.] Ich suche zum baldigen Antritt eine
tüchtige Kraft als Magasinier.

Derselbe muß befähigt sein, ein großes
Lager in Ordnung zu halten und den Verkehr
mit den Buchdruckereien und Buchbindereien
zu besorgen.

Der Posten, welcher gut dotirt ist, erfordert
einen fleißigen und energischen Mann, dem
es gleichzeitig um eine dauernde Stellung zu
thun ist.

Prag, den 16. October 1883.

F. Tempisky.

[49147.] Zu baldigem Antritt wird für ein
Verlagsgeschäft in einer großen Stadt Nord-
deutschlands ein zuverlässiger und recht-
schaffener Commis gesucht, der nicht gar zu
langsam ist. Nur mit guten Zeugnissen
Empfohlene wollen sich mit Angabe ihrer
Leistungen melden unter d. Adresse V. G. durch
Herrn V. A. Rittler in Leipzig.

[49148.] Für eine Berliner Sortiments- und
Antiquariatsbuchhandlung wird zum sofor-
tigen Antritt ein Gehilfe gesucht. Meldungen
unter Darlegung des Bildungsganges und
der bisherigen Thätigkeit, sowie Angabe
der Gehaltsansprüche befördert die Exped.
d. Bl. unter Berlin 1883.

[49149.] Für ein Verlags- und Sortiments-
geschäft des mittleren Deutschlands wird ein
junger Gehilfe gesucht, welcher das Gymnasium
mindestens bis zur Untersecunda absolvirt und
seiner Militärpflicht genügt hat. Bewerbungen
unter den Buchstaben M. O. nimmt Herr V. A.
Rittler in Leipzig entgegen.

[49150.] Für eine Buchhdlg. mit Nebenbranchen
und Antiquariat wird ein Gehilfe möglichst pr.
sofort oder 1. November cr. gesucht. Erwünscht
ist eine Capitaleinlage, die sicher gestellt wird.
Stellung angenehm.Adr. mit näheren Angaben
d. Bedingungen unter „Solid“ d. d. Exped. d. Bl.

[49151.] Für ein norddeutsches Sortiment wird
ein junger Gehilfe gesucht, der gleichzeitig den
Vertrieb von Prachtwerken, Lexicis u. über-
nehmen und sich auch kleinen Reisen unterziehen
würde. Adressen unter F. S. # 170. durch
die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[49152.] Für einen jungen Mann, der seit
1. Januar 1883 bei mir als Gehilfe fungirt,
suche ich per 1. November, event. später, Stel-
lung in einem größeren Sortimente.

Ich kann denselben bestens empfehlen.
Straubing. Otto Raug.

[49153.] Für einen jungen Mann, welcher am 1. Januar 1884 seine 3jährige Lehrzeit bei mir vollendet, suche ich Stellung. Aus guter Familie, gutwillig und bescheiden, würde er auch zur Aufnahme in den Familienkreis geeignet sein. Ansprüche mässig.
Elbing, 15. October 1883.

C. Meissner.

[49154.] Ein militärr. Gehilfe, 11 Jahre im Buchh., mit guter Handschr. u. ausgez. Ref. über nur mehrl. selbständige Posten, sucht auf 1. Januar 1884 Stellung in e. größeren Stadt, am liebsten f. Buchh. u. Auslfrg. im Verlag od. Sortim. Derf. conditionirt z. B. in e. größeren Handlg. der Schweiz. Off. sub F. 40. durch Herrn F. L. Herbig in Leipzig.

[49155.] Buch- od. Musik-Verlag. — Per 1. Nov. od. früher sucht e. jüngerer Verlagsgehilfe mit besten Zeugn. u. hübscher Handschrift Stellung, event. auch im Auslande. Gef. Offerten sub L. M. G. # 93. bef. die Exped. d. Bl.

[49156.] Ein junger Mann, der eine höhere Schule bis incl. Secunda besucht hat und seine dreijährige Lehrzeit in einer lebhaften Buch- und Musikalienhandlung Norddeutschlands beendet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per sofort oder später Stellung. Suchender ist auch bereit, zur Einarbeitung vorläufig als Volontär einzutreten.

Offerten werden durch die Finde'sche Buch- und Musikalienhandlung in Hildesheim erbeten.

Bermischte Anzeigen.

Literarische u. a. Beilagen

[49157.] zur
Modenwelt u. Illustrierten Frauen-
Zeitung

berechne ich für das Tausend bei der Modenwelt (Auflage 261,000) mit 3 M., Illustrierten Frauen-Zeitung (Auflage 56,000) " 4 " bei beiden Zeitschriften zusammen (Auflage 317,000) " 3 "

Außerdem ist für jedes durch die Post vertriebene Exemplar (Modenwelt etwa 40,000 Expl., Illustr. Frauen-Zeitung etwa 5000 Expl.) die von der Post selbst erhobene Gebühr von $\frac{1}{4}$ Pfennig zu entrichten.

Auf Wunsch schließe ich den Postbedarf aus, auch je nach Verlangen das Ausland oder Oesterreich-Ungarn oder die Schweiz.

Die Beilagen sind stets direct frei zu senden an meinen Buchbinder C. M. Böhmsch in Leipzig, Querstraße 30, und zwar so, daß sie dort acht Tage vor Ausgabe der bezüglichen Nummer eintreffen. Probe-Exemplare erbitte ich möglichst frühzeitig.

Franz Lipperheide in Berlin.

[49158.] 3000 literarische Beilagen mit meiner Firma: J. P. Strauß'sche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung als Bezugsquelle versehen, werden dem in meinem Verlage erscheinenden

Geschäftsanzeiger

gratis beigelegt.

Offenbach a/M., im October 1883.

J. P. Strauß'sche Buchhandlung.

[49159.] Zeitschrift für bildende Kunst. (Erscheint seit 1866. Aufl. 2000.)

Die „Zeitschrift für bildende Kunst“ ist ausschliesslich in den Kreisen wohlhabender, bücherkaufender Leser verbreitet, sie ist in Deutschland das einzige Organ, welches alle auf Malerei, Kupferstich, Bildhauerei, Kunstauktionen und Kunsthandel, künstlerische Concurrenzen, Kunstausstellungen etc. bezüglichen Anzeigen auf die wirksamste Weise in die Kreise der beteiligten Künstler und Liebhaber bringt.

Ausserdem ist sie aber auch besonders geeignet für Inserate von allen künstlerisch ausgestatteten Werken und von literarischen Erscheinungen, die ein feiner gebildetes Publicum voraussetzen.

Der Insertionspreis beträgt 25 \mathcal{A} für die dreimal gespaltene Petitzeile, und 9 \mathcal{M} für $\frac{1}{8}$, 18 \mathcal{M} für $\frac{1}{3}$, 27 \mathcal{M} für $\frac{1}{2}$ Columne. Bei Wiederholungen von Inseraten, die auf $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{2}$ oder $\frac{1}{1}$ Columne lauten, wird die erste Wiederholung mit $\frac{2}{3}$, die zweite mit $\frac{1}{3}$ des Insertionsbetrags berechnet.

Stehende Inserate zur ad-libitum-Aufnahme (je nach vorhandenem Raum) geniessen

bei 6maligem Abdruck 33 $\frac{1}{3}$ %

bei 12maligem Abdruck 50%

Rabatt. Beilagen werden nur nach vorausgegangener Verständigung angenommen und in Höhe von 1950 Stück bei $\frac{1}{8}$ oder $\frac{1}{4}$ Bogen mit 20 \mathcal{M} berechnet; bei grösserem Umfange nach Uebereinkunft.

Leipzig, 5. October 1883.

E. A. Seemann.

Für Verleger von Werken für Forst-
wirth, Holzhändler, Holz-
industrielle u. s. w.

[49160.]

Die ersten Nummern des vom November d. J. an wöchentlich einmal in meinem Verlage erscheinenden:

Centralanzeigers

für

Waldbesitzer, Holzhändler, Förster,
Baugeschäfte, Eisenbahnverwal-
tungen und Holzindustrielle jeder
Art der Schweiz.

werden in vielen Tausend Exemplaren den Angehörigen der oben verzeichneten Berufsarten gratis zugesandt. Inserate über die einschlägliche Literatur dürften daher in diesen Nummern von ganz besonderem Erfolge sein.

Ich berechne die einmal gespaltene Zeile mit 25 Cts. = 20 \mathcal{A} und erbitte Inserataufträge für die 1. Nummer gef. umgehend direct pr. Post nach Davos oder pr. Leipziger Commissionär.

Davos, im October 1883.

Hugo Richter,
Verlagsbuchhandlung.

Hamburger Volks-Lutherfeier.

[49161.]

Zwecks Herstellung einer
historischen Luther-Ausstellung

bin ich seitens des Comité's um Beschaffung einer möglichst vollständigen Sammlung von Bildern und Bildwerken, betreffend Luther's Person und Werk, sein Leben, die Stätten seiner Wirksamkeit, seine Familie und Zeitgenossen, ersucht.

Ich richte daher an die Herren Verleger dieser Werke die ergebene Bitte, mir für die Ausstellung je 1 Exemplar, und wo es sein kann, ein zweites für mein Lager à cond. umgehend pr. Eilgut, resp. direct pr. Post zukommen zu lassen. Voraussichtlich dürfte die Ausstellung lebhaft Nachfrage nach den betreffenden Bildern und Bildwerken nach sich ziehen.

Hamburg, im October 1883.

Karl Grädener.

[49162.] Anzeigen von Erscheinungen aus dem Gebiete der Erziehung, Haushaltung, Jugendschriften und Frauen-Literatur, Belletristik und Geschenkwerte finden wirksamste Verbreitung durch das

Schweizer. Familien-Wochenblatt

(III. Jahrgang, Auflage 8000, erscheint einmal wöchentlich im Gartenlaubformat). Insertionspreis der 4spalt. Nonpareillezeile 20 \mathcal{A} . Abonnementspreis 6 \mathcal{M} jährlich.

Geeignete Novitäten finden im redactionellen Theile Besprechung.

Das Blatt sowie Inserate gebe ich event. in Tausch. Probenummern bitte zu verlangen. — Beilagen nach Uebereinkunft.

Th. Schröter in Zürich.

Wichtig.

[49163.]

Behufs Aufnahme in unsern antiquarischen Katalog, welcher jedes Jahr vor Weihnachten erscheint, erbitten wir Offerten von im Preise herabgesetzten Büchern aus allen Zweigen der Literatur nebst Angabe des Baarpreises. Die Aufnahme erfolgt gratis.

Düren, im October 1883.

Gebr. Haffel.

J. Scheible's Antiquariat in Stuttgart.

[49164.]

Wir bitten, gef. zu beachten, dass wir nur diejenigen Antiquar-Kataloge berücksichtigen können, die uns gleich bei Ausgabe direct per Post zugehen. Auf anderem Wege und verspätet uns zukommende Kataloge müssen wir völlig unbeachtet lassen.

Stuttgart.

J. Scheible's Antiquariat.

Giorgio Grieb & Co., Antiquariats- u. Commissionsbuch- handlung in Mailand,

[49165.] Via Larga 25,
empfehlen sich zur Besorgung italien. Sortiments u. Antiquariats unter billigster Berechnung.

[49166.] Zum

**Literarischen
Weihnachts-Katalog**

gingen nachstehende Inserate ein:
 Glogau & Co. in Leipzig:
 Schneider, Frauengestalten.
 H. Grobel in Frankfurt a/M.:
 Heldt, verwehte Spuren.
 Junghans, In sternenheller Sommernacht.
 Wilhelm Herz (Bessersche Buchh.) in
 Berlin:
 Heyse, Buch der Freundschaft.
 Keller, gesammelte Gedichte.
 Olfers, Simplicitas.
 Deutsche Inschriften an Haus und Gerath.
 Hinstorff'sche Hofbuchh. in Bismar:
 Fritz Reuter's sämtliche Werke.
 Illustrationen zu Reuter's Stromtid.
 Geißler, Hinnerk Brodersen.
 Derzen, Vieder und Laute.
 Ferdinand Hirt in Breslau:
 Mähler, Wahlsprüche der Hohenzollern.
 Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig:
 Augusti, Knospen und Blüthen; — Haus und
 Welt; — Liebe um Liebe; — Mädchenlose.
 Eschenbach, Elisabeths Winter und Frühling
 in Rom.
 Helm, der Weg zum Glück; — Vater Carlets
 Pflegekind; — Doris und Dora; — Sieben-
 meilenstiefeln.
 Helms, Heinz Treuung.
 Höcker, Preußens Heer, Preußens Ehr; — das
 Ahnenschloß; — der Sieg des Kreuzes.
 Koch, Führungen.
 Lagerström, Campanella; — die ungleichen
 Schwestern
 Roussel, Maki, der Schlangenbändiger.
 Stanley, Kalulu.
 Wörriehöffer, das Buch vom braven Mann.
 Brennecke, Im Wechsel der Tage.
 Nordland-Fahrten.
 Dixie, Bei den Patagoniern.
 Brassey, Sonnenschein und Sturm im Osten;
 — eine Segelfahrt um die Welt.
 Bird, der goldene Thron.
 du Chailu, Im Lande der Mitternachts-
 sonne.
 A. Hofmann & Co., Sep.-Cto. in
 Berlin.
 Hopfen, Gedichte.
 Hoffmann & Ohnstein in Leipzig.
 Clasen-Schmid, Musterbuch für Frauenarbeiten;
 — Handbuch für Frauenarbeiten.
 Köppler, Mutter und Kind.
 Carl Jügel's Nachf. in Frankfurt a/M.
 Böcker, Melitta.
 Hermann Kerber in Salzburg.
 Luber, Erotas.
 Lamberg, Wo d'Welt am schönsten is.
 J. U. Kern's Verlag in Breslau.
 Buch der Patienzen. Illustriert.
 Illustriertes Whist-Buch.
 J. Klemann in Berlin.
 Me's Warum und Weil.
 C. A. Koch's Verlagsbuchh. in Leipzig.
 Stöckl, Unter'm Weihnachtsbaum; — Er, Sie
 und Es; — Herzens-Kalender; — Aug' in
 Auge.
 Gebrüder Kröner in Stuttgart:
 Calm, echter Adel.
 Willms, Rose und Reseda.
 Lohmeyer, junges Blut.
 Ed. Kummer in Leipzig:
 Klende, das Weib als Gattin.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhand-
 lung in Berlin:

Methode Toussaint-Langenscheidt.
 Sachs-Billatte's Wörterbuch.
 Johannes Lehmann in Leipzig:
 Briefe aus der Hölle.
 Bruno Lemme in Leipzig:
 Wessely, kunstübende Frauen.
 — das weibliche Modell.
 — Maler der venezianischen Schule.
 — Klassiker der antiken Plastik.
 Müller, die franz. Maler des 18. u. 19. Jahrh.
 Seemann, Klassiker der modernen Plastik.
 Adolf Lesimple's Verlag in Leipzig:
 Klein, die Küche.
 Die Ausgabe des Katalogs erfolgt Anfang
 November.
 Den verehrlichen Sortimentshand-
 lungen wird ergebenst anheimgestellt, sich mit
 Borrath der angezeigten Bücher zu versehen.
Die Expedition der Illustrierten Frauen-Zeitung
 in Berlin.

**Herren, die sich zu etabliren
wünschen,**

[49167.] mache ich auf die letzte Nummer des in
 meinem Verlage erscheinenden „Berliner
 Wahlzettels“ aufmerksam, die eine grosse
 Anzahl Verkaufsanträge über Sortiments-
 buch, Kunst-, Musikalien- und Schreib-
 materialienhandlungen, Antiquariatsgeschäfte,
 Verlags-handlungen, Druckereien, Leihbiblio-
 theken etc. etc. enthält. Interessenten stelle
 ich diese Nummer gern gratis und franco
 zur Verfügung.
 Berlin, October 1883.

Elwin Staude.

[49168.] Wiederholt mache ich darauf auf-
 merksam, daß die Fortsetzung der

**Allgemeinen
Illustrierten Militair-Zeitung,**

— bisher bei der Helwing'schen Verlags-
 handlung in Hannover erscheinend — nur auf
 ausdrückliches Verlangen
 verschickt wird.
 Berlin. R. Eisenschmidt.

Reclame.

[49169.] Das Kirchen- und Schulblatt 1883 Nr. 15
 (Weimar, H. Böhlau) sagt über die bei
 Franzen & Grosse in Stendal erschienene
 Broschüre »Martin Luther von Fr. Land-
 wehr«: „Dieser Festgruß zeichnet sich durch
 seine hübschen Bilder und vor allem dadurch
 aus, daß er bis jetzt die billigste aller
 Lutherschriften ist. Uebrigens ist der Text
 auch durchaus angemessen und dementsprechend.“

[49170.] Ich erbitte Zusendung (2 Expl.
 direct per Kreuzband, 8 via Leipzig) von
 Antiquar-Katalogen in 10facher Anzahl,
 speciell Theologie, Philosophie, Staats-
 und Socialwissenschaft, Medicin,
 ebenso andere Fächer. Besonders wichtige
 Auctions-Kataloge in grösserer Anzahl. Ich
 vertheile alle Kataloge sorgsam und mit
 Erfolg, wie meine bisherigen Bezüge beweisen.
 Chicago. Gustav Hinstorff.

[49171.] Hermann Koch in Rostock ersucht
 die Herren Verleger von Werken über Anfer-
 tigung von Centesimalwaagen um gef.
 Titelangabe derartiger Bücher.

[49172.] P. P.

Mit Gegenwärtigem erlauben wir uns
 Ihnen unsere mit den neuesten Schriften
 versehene

**Buchdruckerei,
Stereotypie, Buchbinderei und
Setzerinnen-Schule**

(40 Setzerinnen seit 9 Jahren)

bei Bedarf bestens zu empfehlen. Durch
 verminderte Geschäftskosten und mancher-
 lei andere Einrichtungen (Frauen-Arbeit),
 die selbst Druckereien in der Provinz gegen-
 über den Etablissements an grossen Plätzen
 nicht haben können, sind wir in der Lage,
*ungemein mässige Preise bei untadelhaft guter
 Arbeit* stellen zu können.

Wir bitten höflichst, bei vorkommen-
 dem Bedarf sich unserer Firma freundlichst
 erinnern und bei event. Aufträgen uns zur
 Preis-*Calculation* heranziehen zu wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin S., Ritterstr. 47.

Berliner

Buchdruckerei-Actien-Gesellschaft,
 Setzerinnen-Schule des Lette-Vereins.
 (Carl Janke.)

Recensions-Exemplare betreffend!

[49173.]

Es gehen der Redaktion der Färberei-
 Muster-Zeitung, Wochenschrift für Färberei,
 Bleicherei, Druckerei, Farben- u. Chemikalien-
 fabrication, jährlich eine Anzahl Werke un-
 verlangt zu, die nicht direct in die von dem
 Blatte vertretenen Fächer einschlagen. Ich
 bitte, fernerhin nur solche aus dem Gebiete der
**angewandten Chemie u. chemischen
 Technologie**

zu senden, und nur dann, wenn Ihnen unter
 Umständen Titel-Aufnahme und Preisangabe
 im redactionellen Theile des Blattes genügt.
 Leipzig. Gustav Weigel.

Wortgetr. Uebersetzungen

je 25 s. ord., baar 40% u. 1/12 gem.

[49174.] bitte ich während des Semester-
 wechsels nur direct unter Band (ca. 20 H.
 = 10 s. Porto) zu bestellen, dabei aber
 Namens-Verwechselungen zu vermeiden.
 Verlagsverzeichnisse stehen zu Diensten.
 Berlin C 2, Klosterstr. 38.

H. R. (nicht E.) Mecklenburg.

[49175.] Offerten und Prospective über Werke
 von Bedeutung, betreffend die Gebiete der
 Geschichte, Staats- u. Socialwissen-
 schaften, Medicin, überhaupt hervor-
 ragende Erscheinungen aller Fächer, bitte
 ich mir stets direct per Kreuzband senden
 zu wollen. Es wird dies immer im Inte-
 resse der Herren Verleger von Werth sein
 und meinerseits mit Dank anerkannt werden.

Gustav Hinstorff in Chicago.

[49176.] Als äußerst wirksames Insertions-
 mittel empfehle ich den Herren Verlegern meine
 in sehr bedeutender Auflage erscheinende Zeit-
 schrift:

Das Buch für Alle.

Preis pro fünfgespaltene Nonpareille-Zeile 75 s.
 mit 10% Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.
 Stuttgart. Hermann Schönlein.

Berth. Siegismund,
Fabrik-Papierlager,
 Leipzig-Berlin S.W., Kochstr. 73.
 [49177.] empfiehlt seine
Werkdruck- und farbigen
Papiere.

Proben stehen zu Diensten.

Luther-Portraits.

[49178.] **Lipstus & Tischer** in Kiel erbitten directe Offerten von Luther-Portraits, die sich für Kirchen und Schulen eignen.

[49179.] **J. Schlaech** in Freudenstadt bittet um gef. Zusendung eines Expl. von Alphabeten für Gold- u. Silberarbeiter. Es erfolgt entweder sofortige Remission oder Zahlung.

[49180.] Sehr verkäuflich in der bevorstehenden Weihnachtsaison ist das fein ausgestattete, höchst praktische und originelle

Buch-Schach.

Baar 5 M. 50 S. Verkauf 8—10 M.

Ich bitte, dasselbe nicht auf Lager fehlen zu lassen! Viele Handlungen bezogen schon Partien. (13/12, auch successive.)

Sonneberg. **Th. Brand.**

[49181.] Die **Kamlah'sche** Buchhandlung in Berlin W., Taubenstr. 17, erbittet umgehend per Kreuzband:

Verzeichnisse im Preise herabgesetzter Werke.

[49182.] Zu vermieten für Neujahr 1884 oder früher ein Comptoir, für Buchhändler sehr geeignet, Leipzig, Querstraße 2, I.

Hausen & Co., Buchbinderei.

[49183.] (Gegründet 1868.)

Leipzig, Lindenstr. 6,

empfehl ich den Herren Verlegern bei vorkommenden Fällen und versichert bei prompter Bedienung u. solider Arbeit die billigsten Preise.

Buchh.-Gehilfenverein zu Leipzig.
 [49184.]

In der Generalversammlung vom 15. September a. c. wurden für das Geschäftsjahr 1883/84 in den Vorstand gewählt, resp. wiedergewählt die Herren:

Carl Rühle (Firma: Rühle & Rüttinger), zum I. Vorsteher;

Alwin Schmidt (i. H.: Zangenberg & Himly), zu dessen Stellvertreter;

Paul Scholtze (i. H.: E. F. Steinacker), zum Schriftführer;

Bruno Lips i. H.: B. G. Teubner), zum Cassirer;

Paul Meszerschmidt (i. H.: Franz Wagner), zum I. Bibliothekar;

Albert Schmidt (i. H.: Dörffling & Franke), zum II. Bibliothekar.

Der Vorstand

d. **Buchh.-Gehilfenvereins zu Leipzig.**

Kupferniederschläge

[49185.] von den in unseren Journalen „Ueber Land und Meer“ und „Illustrirte Welt“ erschienenen Holzschnitten werden fortwährend zum billigen Preise von 10 S pro Centimeter abgegeben. Stuttgart.

Deutsche Verlags-Anstalt
 (vorm. Eduard Hallberger).

[49186.] Das Verlagsrecht eines umfassenden, populär-wissenschaftlichen Unternehmens im Umfange von 71 Bogen, bereits in 2 Auflagen erschienen und bis auf wenige Exemplare vergriffen, soll besonderer Verhältnisse halber für den Preis von 1000 Mark sofort verkauft werden.

Die vorhandenen Stereotypplatten werden für den Bleiwerth abgegeben. — Offerten unter „Verkauf“ durch die Expedition d. Bl. erbeten.

[49187.] Restauflagen, sowie auch größere Partien billiger Jugendschriften und Bilderbücher suchen zu kaufen und sind Offerten nebst Probeexemplar erwünscht.

P. Edelmann & Co. in Leipzig, Schulstr.

G. Fr. Wanner,

[49188.] **Buchbinderei**
 in Leipzig,

empfehl ich zur Anfertigung von Einbänden jeder Art, zu billigen Preisen.

[49189.] **Maculatur,**

roh und broschirt, kaufen

F. J. Schirmer & Co. in Leipzig,
 Johannesg. 24.

[49190.] **Schulstahlfedern** 35 S u. Alum.-Stahlf. 50 S pr. Groß bei **Großmann** in Leipzig.

Baar-Sortiment für Lehrmittel.
 (Früher Ernst Heitmann.)

[49191.] **Dietz & Zieger** in Leipzig.

[49192.] Für Ankauf von Illustrationen empfehlen wir die I. Abtheilung unseres

Cliché-Katalogs

zu geneigter Beachtung.

Inhalt: Genrebilder für Jung und Alt, Silhouetten, Initialen, Portraits und historische Scenen, Darstellungen aus dem Leben A. S. Franke's, Ansichten aus dem Schlesi'schen Riesengebirge, naturgeschichtliche Illustrationen, Land und Leute in Südafrika.

Wir stellen den Katalog mit 3 M netto berechnet à cond. zur Verfügung, streichen diesen Betrag aber bei Bezügen von 30 M ab. Die speciellen Kaufbedingungen enthält der Umschlag des Katalogs.

Leipzig. **Ferdinand Hirt & Sohn.**

R. Streller in Leipzig

[49193.] errichtet

Buchhandlungen kleinen und mittleren Umfanges.

Raths schläge und Unterweisungen in dieser Richtung erfolgen kostenfrei.

[49194.] **Karl A. Krüger's neue Märchen.**

Inhaltsverzeichnis.

Er erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels — Das Bibliographische Museum von Heinrich Klemm in Dresden. — Generalversammlung des Buchhändlerverbands „Kreis Norden“. — Zur Leihbibliothekfrage. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 48981—49194.

Adermann, Th., in R. 49066.	Burdach 49071.	Großmann in B. 49190.	Keller in B. 48998.	Müller & C. 49095.	Seemann 49027. 49159.
Adermann & S. 49016.	Calvary & C. 49112.	Guttentag 49140.	Kiepert & v. B. 49084.	Rißhoff 49100.	Seligberg 49058.
Aderholz 48992.	Carlebach 49103.	Haller in B. 49007. 49087.	Kittler in B. 49111.	Sabst in B. 49119.	Siegel & S. 48982.
Administ. d. Oesterr. Verfahr.-Zeitung 49042.	Clemm 49003.	Hamann 49129—30.	Koebner 49050.	Scheffer in B. 49054.	Siegismund 49177.
Alphonse 48985 48988. 48990—91. 49142—45. 49147—51. 49169. 49182. 49186. 49194.	Cohn, Ab., in B. 49099.	Hartleben 49045.	Koch in R. 49057. 49171.	Philipp in B. 48982.	Siegle 49125.
Anstalt, Literarische, in Fra. 49017.	Cohn, Alb., in B. 49135.	Hassel, Gebr., 49163.	Lampart & C. 49020.	Richler's Wwe. & S. 49038.	Soltan, Berl. 49094.
Bagel, F., in D. 49085.	Diemer 49037. 49088.	Hausen & Co. in Leipzig 49183.	Lehrmittelanstalt in Böh. 49010.	Roßnagel 49089.	Spemann 49136.
Baginski 49121.	Dobbert & Sch. 49096.	Haymann 49086.	Lehnen 49128.	Strauß in D. 49158.	Staub 48989. 49051. 49167.
Baensch in B. 48139.	Dominicus 49091.	Helm 49133.	Leopold in R. 49113.	Streller 49193.	Staud 49000. 49029.
Baercke 49068.	Dreist 49065.	Helwing'sche Berl. 49026. 49031.	Stiegel in R. 49064.	Styria 49000. 49029.	Tempel 49146.
Bed in R. 49102.	Dümmel's Berl. in B. 49004. 49015.	Henninger, Gebr., 49008.	Sindner in München 49032.	Tembel 49146.	Teubner in B. 49053.
Bed in R. 49067.	Dumolard, Gebr., 49123.	Herbig in B. 49025.	Sindner in St. 49112.	Trenkel 49059.	Tietmeyer, A., 49052.
Bernheim 49002.	Eberl 49105.	Herbig in B. 49128.	Sipperheide 49157.	Vahlen 49040.	Velhagen & R. 49048.
Besold 49137.	Edelmann & C. 49187.	Hesling 49022.	Sipstus & T. 49178.	Verlags-Anstalt, Deutsche, 49185.	Verlags-Anstalt, f. Kunst u. Wissenschaft 49021.
Bogart 48983.	Eckstein in R. 49114.	Hinrichs 49022. 49080.	Ludhardt 49013.	Verlag, f. Kunst u. Wissenschaft 49021.	Wagner in Leipzig 49188.
Böhlau 49138.	Eisenhardt 49168.	Hinstorf in Th. 49170. 49175.	Lufs 49044.	Wagner in Leipzig 49188.	Weigel, G., 49173.
Brand in Sonneberg 49180.	Eggenberger 49127.	Hinstorf in R. 49009.	Lunig 49012. 49060. 49069.	Werner in B. 49077.	Widens 49120.
Braunmüller & S. 49119.	Engelhorn 48995.	Hirt & S. 49192.	Luther-Verlag 48999.	Widens 49120.	Widmeyer, G., in St. 48986.
Brecher 49106.	Engelmann, J., in B. 49005.	Höcker 49107.	Rachnert 49041. 49045.	Widmeyer, G., in St. 48986.	Williams & R. 49090.
Bruno in R. 49036.	Fischer in B. 49083.	Hoffmann, R., in B. 49061.	Ranz in St. 49152.	Widmeyer, G., in St. 48986.	Winkler in C. 48981.
Buchdr.-Actien-Gesellschaft in Berlin 49172.	Frid in B. 49131.	Hofmann, Th., in B. 49033.	Ratthies 49035.	Winkler in C. 48981.	Winter in B. 48997.
Buchh., Polytechnische, in B. 49014.	Gesenius 49001.	Hörster 48994.	Reißner in C. 49157.	Wolff & S. 49101.	
Buchh.-Gehilfenverein zu Leipzig 49184.	Glogau 49019.	Jenichen 49116.	Reißner, O., in B. 49118.		
Bußeb 4-662. 49076.	Glogau Sohn 49056.	Jnderau 49092.	Reiseburger in B. 49141.		
	Glogau & C. 49006.	Institut, Literar., in G. 48984.	Reyler, Berl. 49046.		
	Grädener 49161.	Jolowicz 49104.	Reyer in B. 48987.		
	Greif 49055.	Kaiser in R. 49023. 49034.	Reyer & C. 49098.		
	Grieb & C. 49165.	Kamlah 49079. 49181.	Riffonsbuchh. in Va. 49093.		
	Grieben 49028.		Rittler & S. 49024.		
	Grob 48983.				

